

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 82 (1964)
Heft: 19

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Anzeigen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie. — Requête à fin d'extension de la convention collective nationale de l'industrie du bois. — Domanda intesa a conferire il carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno.
Mattioli Società anonima, in liquidazione, Ascona.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Verzeichnis der Handelsreisenden (Mitteilung). — Liste des voyageurs de commerce (communiqué).
Ghana: Einfuhrvorschriften. Prescriptions d'importation.
Der schweizerische Aussenhandel im Dezember 1963.
Monatsstatistik des Aussenhandels der Schweiz (Mitteilung der OZD).
Postcheckverkehr, Beitritte (2. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (2^e partie).

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief Nr. 3053, Pfandprotokoll Mörschwil, Band 12, im Betrage von Fr. 1700, datiert vom 5. Juni 1934, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 573 in Neppenschwil, Mörschwil, des Alois Hauser, Hilfsarbeiter.
2. Schuldbrief Nr. 3686 im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 20. Oktober 1923, und Schuldbrief Nr. 4148 im Betrage von Fr. 1000, datiert vom 18. August 1931; beide lastend auf Parzelle Nr. 123 des Grundbuches Goldach an der Thannstrasse in Goldach; Grundeigentümer: Mauritz Schneider, Landwirt, Güttingen.
3. Inhaberschuldbrief Nr. 2411, Pfandprotokoll Bad Ragaz, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 15. Juli 1922, und Versicherungsbrief Nr. 1169, Pfandprotokoll Bad Ragaz, im Betrage von Fr. 1800, datiert vom 2. Mai 1896, beide lastend auf dem Heimwesen Gaschür der Frau Wwe. Fanny Weber-Hohl, Lebensmittelgeschäft, Bad Ragaz.
4. 3 1/2% Inhaber-Obligation der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen Nr. 18104, im Betrage von nom. Fr. 5000, mit Coupons per 31. Oktober 1963 ff.
5. 3 1/2% Kassa-Obligationen der St. Gallischen Creditanstalt St. Gallen, Nrn. 110942 und 110943, im Nominalbetrag von je Fr. 1000, mit Jahrescoupons per 15. Februar 1964 ff.
6. 4 1/2% Kassa-Obligation der Bank Rohrer + Co. AG, St. Gallen, Nr. D 10165, im Betrage von nom. Fr. 1000, mit Jahrescoupons per 18. August 1963 ff.
7. Sparheft Nr. 327 der Darlehenskasse Grub (SG), lautend auf Kaspar Egger, Fürschwendli, Grub (SG); Guthaben: Fr. 1400.30.
8. Sparheft Nr. 357 der Darlehenskasse Grub (SG), lautend auf den Inhaber; Guthaben: Fr. 3406.10.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 bis 3 innert eines Jahres und Ziff. 4 bis 8 innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzulegen und zwar: Ziff. 1, 2, 7 und 8 beim Bezirksgerichtspräsidium Rorschach, Ziff. 3 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans, in Mels, und Ziff. 4 bis 6 beim Bezirksgerichtspräsidium III St. Gallen, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (108³)

St. Gallen, den 17. Januar 1964.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichts.

Der unbekannte Inhaber der folgenden Schuldbriefe:

- a) Schuldbrief Fr. 25 000, haftend im dritten Rang;
 - b) Schuldbrief Fr. 15 000, haftend im vierten Rang;
 - c) Schuldbrief Fr. 5 200, haftend im fünften Rang;
- alle drei Schuldbriefe vom 24. April 1924, Belege Serie II, Nr. 619, zugunsten der Kobag Kollektiv-Bau- und Ablösungsgenossenschaft, nun Kobag Spar-, Bau- und Hypothekenbank AG., Basel;
- d) Schuldbrief Fr. 25 000, Belege Serie II, Nr. 7905, vom 19. Mai 1930, zugunsten der Rosa Meyer gesch. Maikler;
- alle vier Schuldbriefe haftend auf der Besitzung Falkenhöheweg 4, in Bern. Grundbuchblatt Nr. 330, Kreis II, des Karl Maikler, Bern, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (130³)

Bern, den 23. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Auf Begehren der Frau Emma Meyer geb. Saner, Ehefrau des Franz, Gempenstrasse 1 in Dornach, werden die allfälligen Besitzer der nachgenannten Schuldbriefe aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt.

Titel: Schuldbrief vom 24. Januar 1948 von Fr. 2500, haftend im I. Rang; Schuldbrief vom 16. Juli 1936 von Fr. 5000, haftend im II. Rang; Grundstück, Grundbuch Dornach Nr. 2418; Schuldnerin: Frau Emma Meyer geb. Saner, Dornach; Gläubigerin zur Zeit der Errichtung: Solothurner Kantonalbank, Filiale Dornach. (113³)

Dornach, den 17. Januar 1964.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneek-Thierstein:
Dr. Th. Schaffter.

Es wird vermisst: Schuldbrief Fr. 5000, vom 16. November 1954, Belege E und D, Serie II, Nr. 1005, zugunsten Albert Künzi-Trummer, Baumeister, Oey, Adelboden.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzulegen, ansonst die Amortisation gemäss Art. 870 ZGB in Verbindung mit Art. 981 ff OR ausgesprochen wird. (132³)

Frutigen, 22. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident: Hari.

Frau Susanne Marianne Meyer-Lombard, Basel, Fräulein Denise Ruth Lombard, Bern, und Nicolas Denis Lombard, Bern, stellen an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Eigentümer-Schuldbrief vom 3. Juli 1948, Belege G. Pf. Serie III Nr. 383 von Fr. 10 000, haftend auf Grindelwald-Grundbuch Nr. 3302, Besitzung zu Duftli, den Geschstellern gehörend, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (128³)

Interlaken, 21. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Die Schwimmbadgenossenschaft Grindelwald stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 3. Dezember 1931, Belege G. Pf. Serie II Nr. 1935 von Fr. 15 000, haftend auf Grindelwald-Grundbuch Nr. 3072, Besitzung beim Hellbach, dem Kurverein Grindelwald gehörend, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (129³)

Interlaken, 21. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Es werden vermisst: 2 Inhaberkassascheine der Ersparniskasse Nidau Nrn. 9297 und 9298, von je Fr. 5000, mit einem Zinssuss von 3 1/2%, fällig am 6. November des laufenden Jahres.

Gemäss Art. 983 OR ergeht hiermit die Aufforderung an den Besitzer dieser Wertpapiere, diese innert 6 Monaten seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist werden die Titel kraftlos erklärt.

Nidau, den 22. Januar 1964.

(134³) Der Gerichtspräsident: M. Stehler.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 16. April 1947, Belege Serie II/3937 von Fr. 15 000, lautend zugunsten Hans Lüthi, Baumeister, nun wohnhaft in Sigriswil und haftend in IV. Pfandstelle auf Münsingen Grundbuchblatt Nr. 694 des vorgenannten Hans Lüthi.

Der allfällige Inhaber wird hiermit amtlich aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist dem Richteramt Konolfingen in Schlosswil vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (116³)

Schlosswil, 18. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident II:
Aeschlimann.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 21 000, vom 8. August 1944, Belege Serie III, Nr. 1301, zugunsten von Ernst Fahrni sel., lastend auf der Liegenschaft Thun-Grundstück Nr. 1452, der Frl. Anita Fahrni, Ernsts sel., von Unterlangenggg, wohnhaft Kyburgstrasse 13, in Thun. Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (131³)

Thun, den 22. Januar 1964.

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Die Inhaber-Obligation Nr. 111087 von Fr. 5000, 4%, der Thurgauischen Kantonbank, ausgestellt am 6. November 1957, fällig gewesen am 6. November 1962, mit Jahrescoupons Nrn. 6-9 vom 28. Februar 1959 und ff., wird als vermisst gemeldet. Der allfällige Besitzer dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen 6 Monaten dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (121)

Weinfelden, 20. Januar 1964.

Der Präsident des Bezirksgerichtes Weinfelden:
Dr. A. Haffter.

Der Inhaber-Schuldbrief von Fr. 1450, d. d. 31. Januar 1930, im 1. Rang, laut Eintrag im Pfandprotokoll Birwinken, Bd. 24, S. 362, Nr. 18, haftend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 8437, Klarsreuti, wird als vermisst gemeldet. Der allfällige Besitzer dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (122)

Weinfelden, 20. Januar 1964.

Der Präsident des Bezirksgerichtes Weinfelden:
Dr. A. Haffter.

Es werden vermisst:

1. Inhaber-Obligationen Hoch-Etzel, Serie A Nrn. 23, 29, 43 zu je Fr. 500, Serie B Nrn. 10, 40-50 zu je Fr. 500;
2. Schuldbrief Fr. 28 000, vom 16. August 1944, auf GB-Nr. 1256/7 Freienbach, des Joh. Tschümperlin, Ziff. 11;
3. Schuldbrief Fr. 1000, vom 12. August 1955/17. Mai 1957 auf GB-Nr. 1481 Freienbach, der Fürsorgestiftung J. Gattiker, Bäch und Richterswil, Lit. C;
4. Grundbuchauszug Fr. 57.15, vom 5. Februar 1892, auf GB-Nr. 313 und 974 Freienbach, des Hans Baehmann-Bertschy, Ziff. 9;
5. Strassenpflichtloskauf Fr. 78.20, auf GB-Nr. 433 Feusisberg, des Beda Höfliger, Feusisberg, Ziff. 11;
6. Schuldbrief Fr. 87.91, auf GB-Nr. 41 ff, Feusisberg, des Albert Bachmann, Schindellegi, Ziff. 25;
7. Versicherung Fr. 703.20, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 11;
8. Versicherung Fr. 474.72, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 12;
9. Versicherung Fr. 703.30, auf GB-Nr. 821 Pfäffikon, des Karl Feusi-Nötzli, Pfäffikon, Ziff. 14;
10. Schuldbrief Fr. 10 000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 9;
11. Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 11;
12. Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 12;
13. Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 13;
14. Schuldbrief Fr. 5000, auf GB-Nr. 602 Wollerau, der Frau A. Gähwiller-Wyss, Ziff. 14.

Die Gläubiger bzw. die unbekannten Inhaber dieser Pfandtitel werden angefordert, diese innert einem Jahr der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst Kraftloserklärung erfolgt. (133)

Wollerau, 21. Januar 1964.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Deuxième avis

Le président du Tribunal somme le détenteur inconnu de la première expédition de l'acte de M^e Rodolphe Burgy, notaire, du 19 mai 1947, portant sur une inscription hypothécaire de fr. 2000, inscrite sous PJB 1173 au registre foncier et grevant la parcelle 790 de la commune de Chêne-Bougeries, appartenant actuellement à Mme Augustine-Marie Thu-Bourdiaux, de se faire connaître et de la déposer au greffe du Tribunal dans un délai de six mois à compter de la première insertion du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. T. VII (63).

Tribunal de première instance, Genève:
A. Devaud, président.

Le détenteur du livret de dépôts au porteur N° 613782, Banque cantonale vaudoise, créé le 13 décembre 1962, créancier de fr. 250, est sommé de me le produire jusqu'au 15 juin 1964. (172)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
J.-G. Favey.

Le détenteur de la cédule hypothécaire au porteur de Fr. 4000.—, reçue sous N° 4902 des minutes du notaire Henri Mayor, en date du 12 novembre 1934, grevant en 1^{er} rang la parcelle 136 du cadastre Nyon, lieu dit «Grand Rue», actuellement propriété de M. Roger Pelichet, à Crans, est sommé de se faire connaître en produisant le titre au greffe du Tribunal du district de Nyon dans un délai échéant le 15 juin 1964, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (61)

Nyon, le 22 mai 1963.

Le président: Bercher.

La pretura di Locarno-Città diffida l'eventuale seonosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di fr. 4000, rogito N° 781 del notaio avv. Giuseppe Respini, di data 11 ottobre 1910, gravante in II rango la particella N° 286 sub. A-B-c-d del RFD di Locarno, di proprietà Adriano De Lorenzi in Locarno, a produrla alla scrivente Pretura entro il 31 luglio 1964, sotto comminatoria dell'ammortamento (art. 986 cpv. 1 CO). (135)

Locarno, 23 gennaio 1964.

Per la pretura: E. Pedrotta, segr. ass.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Uri, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Aargau, Thurgau, Tessin, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Inno Corsetry Limited, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 16. Januar 1964, Seite 127), Textilien. Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1963, Seite 3186.

18. Januar 1964.

Aktiengesellschaft für Behälterbau, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten von 8. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausnützung von bautechnischen Verfahren, insbesondere die Herstellung von Behältern aus Beton und Kunststoff, sowie ferner die Herstellung von Bauteilen, Bauelementen und dergleichen, den Handel mit dazu dienlichen Rohstoffen und Waren jeder Gattung, die geschäftliche und kapitalmässige Beteiligung an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art und überhaupt die Durchführung aller zur Erreichung ihres Zweckes förderlichen Massnahmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 1000 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Willi Gehrig, von Berikon, in Bremgarten (Aargau), Präsident; Eduard Anderegg, von Wattwil, in Birmensdorf, diese beiden mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie ohne Zeichnungsbefugnis, Margrit Gehrig, von Berikon, in Bremgarten (Aargau). Im weiteren ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Max Schmid, von Rudolfstetten, in Zürich. Geschäftsdomizil: Alstetterstrasse 142, in Zürich 9.

20. Januar 1964.

Hegfeld-Garage G.m.b.H., in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 256 vom 1. Oktober 1961, Seite 3162). Die Gesellschafterversammlung vom 21. Oktober 1963 hat die Statuten geändert. Mit Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. III, ZGB, wurde durch Erhöhung der Stammeinlagen der beiden Gesellschafter Emil Toggenburger und Rosa Toggenburger-Dummermuth von je Fr. 10 000 auf je Fr. 50 000, das Stammkapital auf Fr. 100 000 erhöht. Der Erhöhungsbetrag ist durch entsprechende Verwendung von zur Verfügung der Gesellschafterversammlung stehenden Reserven liberiert worden. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Peter Toggenburger, von Dinhard, in Winterthur, Karl Oberfell, von und in Winterthur, Reto Huber, von und in Uesslingen, und an Heinz Toggenburger, von und in Winterthur.

20. Januar 1964. Chem. Rohstoffe.

Robert Binggeli, in Zollikon (SHAB. Nr. 160 vom 14. Juli 1959, Seite 1994), Vertretungen in und Handel mit chemischen Rohstoffen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «Robert Binggeli & Co.», in Zollikon, erloschen.

20. Januar 1964. Chem. Rohstoffe.

Robert Binggeli & Co., in Zollikon. Unter dieser Firma sind Robert Binggeli, von Wählern (Bern), in Zollikon, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit im Sinne von Art. 177 ZGB erteilter Zustimmung, Elsa Binggeli geb. Brütseh, von Wählern (Bern), in Zollikon, als Kommanditistin mit einer aus Sondergut geleisteten, durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1963 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «Robert Binggeli», in Zollikon, übernommen hat. Der Kommanditistin Elsa Binggeli-Brütseh ist Einzelprokura erteilt. Vertretungen in und Handel mit chemischen Rohstoffen. Langwattstrasse 34.

20. Januar 1964. Zahnärztliche Erzeugnisse.

Odus Dental A.G., in Dietikon (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1950, Seite 2078), Herstellung und Vertrieb, Import und Export von ärztlichen und zahnärztlichen Erzeugnissen aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hildegard Bertseher-Koch, von und in Lenzburg, und an Pia De Grussa-Zehnder, von Olivone, in Zürich.

20. Januar 1964. Chem.-pharmazeutische Produkte.

Labocentro A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1963, Seite 2337), Fabrikation von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen usw. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Form, von Basel, in Wädenswil; er zeichnet ausschliesslich mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

20. Januar 1964. Elektrotechnische Erzeugnisse usw.

Elektrom A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 81 vom 10. April 1959, Seite 1014), Handel mit Fabrikaten der elektrotechnischen Branche usw. Dr. Carl Wiesendanger und Fritz Girsperger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenigen von Otto Wicki sind erloschen. Hans Rüegg, bisher Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun einziges Mitglied desselben; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Höggerstrasse 17 in Zürich 10.

20. Januar 1964.

Brechtbühl A.G. Autobetrieb, in Dietikon (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1958, Seite 26). Einzelprokura ist erteilt worden an Hans Burren, von Köniz (Bern), in Zürich.

20. Januar 1964. Fabrikate aller Art.

Alpro AG, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1962, Seite 686), Handel mit Produkten, Fabrikaten und Grundstoffen aller Art usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 5. Dezember 1963 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

20. Januar 1964. Vermittlungen

Tabex-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1962, Seite 631), Vermittlung von Geschäften in Handel usw. Die Prokura von Albert Löffler ist erloschen. Klara Probst hat nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

20. Januar 1964.

Lueni-Nähmittelfabrik A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1959, Seite 2016). Ernst Scheim, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Dietikon.

20. Januar 1964. Bekleidungsartikel.

Scheertex A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1958, Seite 3465), Fabrikation von und Handel mit Bekleidungsartikeln aller Art usw.

Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Leonhard Meier, von Dottikon, in Oberrohrdorf, und an Fritz Roth, von Eriz, in Zürich.

20. Januar 1964. Filter usw.

Katadyn Produkte AG, in Wallisellen (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1962, Seite 3051). Fabrikation von und Handel mit Filtern, hygienischen Präparaten, Elektro-Katadyn-Apparaten usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erich Rutishauser, von Amriswil (Thurgau), in Wallisellen.

20. Januar 1964. Eisenbau, Bureauöbel.

Gauger & Co. A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1960, Seite 3666). Eisenhoch- und Feisenbau, Fabrikation von Rolladen und Bureaumöbeln aus Stahl usw. Zum technischen Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Peter Stebler; seine Prokura ist erloschen.

20. Januar 1964.

E.P.O. Handels- A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1958, Seite 1366). Import, Export, Reexport von und Handel mit Chemikalien usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1963, Seite 3471) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1964.

Ama Holding A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1963, Seite 3121). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1963, Seite 3653) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1964. Grundstücke.

Serma A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1962, Seite 3522). Ankauf, Verwaltung und Verkauf von Grundstücken usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1963, Seite 3653/6) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1964.

Wirba Immobilien A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1962, Seite 871). Die Generalversammlung vom 27. September 1963 hat die Statuten geändert. Die Aenderung betrifft die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

20. Januar 1964.

Plastie Verarbeitungs A.G., in Kloten (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1961, Seite 938). Die Generalversammlung vom 11. Dezember 1963 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Hombrechtikon. Die Verwaltungsratsmitglieder Jakob Knöpfel, Präsident, Paul Siebenhaar und Ernst Studer führen nicht mehr Kollektiv- sondern Einzelunterschrift.

20. Januar 1964.

A.-G. für Presseerzeugnisse, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1963, Seite 2838). Herstellung von Presseerzeugnissen. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Stocker, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Er zeichnet nicht mit einem der übrigen Prokuristen, sondern ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

20. Januar 1964. Elektrotechnische Installationen.

Jakob Kowner A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1963, Seite 2374). Ausführung elektrotechnischer Installationen usw. Die Prokura von August Oeder ist erloschen. Neu ist Kollektivprokura zu zweien erteilt worden an Johannes Schatzmann, von Zürich und Windisch (Aargau), in Zürich.

20. Januar 1964. Finanztransaktionen.

Fibora A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1962, Seite 3204). Handels- und Finanztransaktionen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Maximilian Peterhans, von Fislisbach, in Zug, und an Italo Bertocchi, von Bellinzona, in Zürich.

20. Januar 1964. Fahrzeuge.

Pfander AG, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1963, Seite 1705). Fabrikation von und Handel mit Fahrzeugen aller Art usw. An Rosa Pfander und Maggiorino Ricca ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden; ihre Prokuren sind erloschen.

20. Januar 1964.

Efaq Exportfinanzierungs A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1963, Seite 3610). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jakob Kellenberger, von und in Zürich, und an Dr. Alex Vannod, von Orny (Vaud), in Kilchberg (Zürich).

20. Januar 1964.

Aluminiumschweißwerk A.-G. (Chaudronnerie d'Aluminium S.A.) (Calderaro in Aluminium S.A.) (Aluminium Welding Works Ltd.), in Sehlieren (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1957, Seite 491). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hermann Gehrig, von Basel, in Geroldswil; Willi Manz, von Pfäffikon, in Sehlieren, und an Johann Ulrich, von Sattel (Schwyz), in Weiningen.

20. Januar 1964. Waren aller Art.

A. Audree & Co. A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1962, Seite 2954). Import, Export, Transithandel und Vertretungen von Waren aller Art usw. Die Prokura von Willy Stöckli ist erloschen.

20. Januar 1964.

Offset & Buchdruck A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1962, Seite 3405). Die Prokura von Alfred Mühlemann ist erloschen. Neu ist Kollektivprokura erteilt an Leone Seissere, von Welzikon (Thurgau), in Langnau am Albis. Er zeichnet nicht mit einem der übrigen Prokuristen, sondern ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

20. Januar 1964.

Polstermöbel und Matratzen Uster GmbH, in Uster (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1962, Seite 174). Neues Geschäftsdomicil: Dammstrasse 1.

20. Januar 1964.

Max Liengme G.m.b.H., in Affoltern am Albis (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1958, Seite 1273). Bettfedernfabrik usw. Die Firma der einzigen Gesellschafterin lautet neu Riposa Matratzen- und Bettwarenfabrik AG.

20. Januar 1964. Textilmaschinen.

Gehr. Stühli & Co., in Horgen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1963, Seite 1328). Textilmaschinenfabrikation. Die Prokura von Hans Brunner ist erloschen.

20. Januar 1964.

Weinberg & Braunschweig, Damenkonfektion, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 21. Januar 1962, Seite 238). René Bernheim ist zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an Oskar Hiltbold, von und in Rüschlikon.

20. Januar 1964.

Metallwerke Refonda, Wiederkehr & Co., in Niederglatt (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1955, Seite 3282). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Mraz, von Winterthur, in Niederglatt.

20. Januar 1964. Seife usw.

Sträuli & Cie., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1963, Seite 166). Fabrikation von Seifen usw. Hermann Sträuli ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu sind als Kollektivgesellschaften in die Gesellschaft eingetreten: Dr. jur. Felix Sträuli und Kaspar Sträuli, beide in Winterthur 1; ihre Prokuren sowie diejenige von Georg Sträuli sind erloschen.

20. Januar 1964. Waren aller Art.

W. Weddel & Co., Limited, London, Branch Office Zurich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1958, Seite 1534). Zweigniederlassung der «W. Weddel & Co., Limited», mit Hauptsitz in London, Handel mit Waren aller Art usw. Die Unterschrift von George Patriek St. Maur Strong ist erloschen. Zum Direktor mit Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist ernannt worden Peter Clark, britischer Staatsangehöriger, in Küsnacht (Zürich).

20. Januar 1964.

Wohnhaugenossenschaft für das Bundespersonal in Küsnacht ZH, in Küsnacht. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. November 1963 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde und preiswerte Wohnungen zu verschaffen und damit der Wohnungsnot im allgemeinen zu begegnen. Die Genossenschaft sucht diesen Zweck zu erreichen durch Ankauf von Bauland und Erstellung von Wohnhäusern und Vermietung der Wohnungen, in erster Linie an ihre Mitglieder. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus vier oder fünf Mitgliedern. Präsident, Sekretär und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der Verwaltung gehören an: Hans Rudolf Meier, von Kilchberg (Zürich), in Küsnacht, als Präsident; Jakob Lendenmann, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in Küsnacht, als Sekretär, und Ernst Ebner, von Häggenschwil (St. Gallen), in Küsnacht, als Kassier; diese drei zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: Zürichstrasse 145 (bei Hans Rudolf Meier).

20. Januar 1964. Erzeugnisse für das Baugewerbe.

Willy Rühlisberger, in Zürich (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1958, Seite 2141). Vertretungen von Erzeugnissen für das Baugewerbe. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Oktober 1963 sind an die Aktiengesellschaft «Preluwig», in Zürich, übergegangen.

20. Januar 1964. Textilien.

Emil Deuzler, in Wädenswil (SHAB. Nr. 59 vom 13. März 1959, Seite 753). Handel mit Textilien. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Januar 1964.

Walter Gretler, Maler- & Tapezierergeschäft, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1951, Seite 490). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Januar 1964. Freileitungsbau, elektrische Apparate.

Henri Oberholzer, in Fischenthal. Inhaber dieser Firma ist Henri Oberholzer, von Wald (Zürich), in Fischenthal. Freileitungsbau und Verkauf von elektrischen Apparaten. Oberhof 609.

20. Januar 1964. Papeterie.

Kurt Steiger, Albis-Papeterie, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Kurt Steiger, von St. Gallen, in Wallisellen. Papeterie. Einzelunterschrift ist erteilt an Ursula Steiger-Cemenisch, von St. Gallen, in Wallisellen. Albisriederstrasse 8.

20. Januar 1964.

Confiserie Sprüngli, Paradeplatz, Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1961, Seite 2933). Der Firmainhaber wohnt nun in Rüschlikon. Hans Fischer führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura. Einzelprokura ist erteilt an Hans Gurtner, von Luzern und Mühledorf, in Weiningen, und an Walter Schneider, von Obersiggenthal, in Dietikon.

20. Januar 1964. Tiefbohrgeräte.

T. W. D. Tüngström, in Rüschlikon (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1960, Seite 1062). Vertretungen in Tiefbohrgeräten. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1963, Seite 3656) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

20. Januar 1964.

«AUSTRO»-Bautenschutz, V. Burkhart, in Zürich (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1963, Seite 3). Ausführung von Mauertrockenlegungen usw. Die Firma wird infolge Fehlens der Voraussetzungen der Eintragungsbedürftigkeit auf Begehren des Inhabers gelöscht.

20. Januar 1964.

Ulrich Jäggi, Teeluischer Industriebedarf, in Glattfelden. Inhaber dieser Firma ist Ulrich Jäggi, von Marthalen (Zürich), in Glattfelden. Handel mit Bedarfsartikeln und Maschinen für Industrie-Betriebe und -Anlagen. Hermitgasse 1165.

20. Januar 1964. Transformatoren.

Irène Huber-Buek, in Zürich (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1961, Seite 582). Transformatorenfabrik. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Konrad Huber», in Zürich, erloschen.

20. Januar 1964. Transformatoren.

Konrad Huber, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Konrad Huber, von Arnislißberg, in Zürich 11. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Irène Huber-Buek», in Zürich, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an Irène Huber, von Arnislißberg, in Zürich. Transformatorenfabrik. Neunbrunnenstrasse 55.

20. Januar 1964.

Plastieor G.m.b.H., in Birmensdorf (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1957, Seite 506). Fabrikation und Vertrieb von Kunststoffserzeugnissen usw. Neues Geschäftsdomicil: Stallikonstrasse 56.

20. Januar 1964. Bauten.

Ed. Züblin & Cie., A.-G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1963, Seite 2457). Ausführung von Bauten usw. Die Prokura von Hans Gottfried Spring ist erloschen.

20. Januar 1964.

Polydruck AG, Graphische Anstalt, in Dietikon (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1962, Seite 3102). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt Saxer, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich.

20. Januar 1964.

Henri Poncet, Innendekoration, in Zürich (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1956, Seite 1586). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Januar 1964. Maschinen.

Samag A.G. in Liquidation, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1963, Seite 3418). Fabrikation von und Handel mit Maschinen aller Art usw.

Am 14. Dezember 1963 hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich die am 27. September 1960 verfügte Einstellung des Konkurses widerrufen und die Wiederaufnahme des am 25. August 1960 eröffneten Konkursverfahrens verfügt.

20. Januar 1964. Verlag.

Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1962, Seite 3530), Verlagsbuchhandlung, offene Handelsgesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Vandenhoeck & Ruprecht», in Göttingen. Die Prokura von Eugen Schwarzenbach ist erloschen. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Ernst Ryser, von Sumiswald (Bern), in Zürich.

20. Januar 1964.

Konsumverein Wetzikon und Umgebung, in Wetzikon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1959, Seite 404). Ernst Burgherr und Hermann Bart sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des letzteren ist erloschen. Walter Ziehbrunner, von und in Hinwil, Mitglied des Verwaltungsrates, ist zum Aktuar desselben ernannt worden. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

20. Januar 1964.

Braunviehzuchtgenossenschaft Kloten und Umgebung, in Kloten (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1959, Seite 2158). Albert Altdorfer und Albert Denzler sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Kassier in den Vorstand gewählt worden Ernst Schwander, von Kloten und Langnau i. E., in Kloten. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.

20. Januar 1964.

Gebr. Schmid, Autotransporte, in Buchs. Unter dieser Firma besteht eine Kollektivgesellschaft, welche Ende 1959 ihren Anfang genommen hat. Gesellschafter sind Walter Schmid, von Buchs (Zürich), in Menzingen (Zug), und Ernst Schmid, von und in Buchs (Zürich). Autotransportgeschäft (Sachentransporte). (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 29. Oktober 1963 und 21. November 1963).

20. Januar 1964.

Alproppia D Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung und die Verwaltung von Immobilien in der Schweiz, kann sich an gleichartigen Gesellschaften in der Schweiz beteiligen und kann alle Finanzoperationen tätigen, welche die Förderung ihres Zweckes mit sich bringt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Erwin Studer, von Niederried (Bern), in Zürich, Präsident, und Oskar Bär, von Zürich und Affoltern am Albis, in Zürich. Einzelprokura, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, ist erteilt an Armin Lang, von und in Lindau (Zürich). Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 59 in Zürich 6 (c/o Albis Fondsleitung AG).

20. Januar 1964.

Alproppia E Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Immobilien in der Schweiz, kann sich an gleichartigen Gesellschaften in der Schweiz beteiligen und kann alle Finanzoperationen tätigen, welche die Förderung ihres Zweckes mit sich bringt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Erwin Studer, von Niederried (Bern), in Zürich, Präsident, und Oskar Bär, von Zürich und Affoltern am Albis, in Zürich. Einzelprokura, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, ist erteilt an Armin Lang, von und in Lindau (Zürich). Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 59 in Zürich 6 (c/o Albis Fondsleitung AG).

20. Januar 1964.

Alproppia F Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Immobilien in der Schweiz, kann sich an gleichartigen Gesellschaften in der Schweiz beteiligen und kann alle Finanzoperationen tätigen, welche die Förderung ihres Zweckes mit sich bringt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Erwin Studer, von Niederried (Bern), in Zürich, Präsident, und Oskar Bär, von Zürich und Affoltern am Albis, in Zürich. Einzelprokura, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, ist erteilt an Armin Lang, von und in Lindau (Zürich). Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 59 in Zürich 6 (c/o Albis Fondsleitung AG).

20. Januar 1964.

Alproppia G Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Immobilien in der Schweiz, kann sich an gleichartigen Gesellschaften in der Schweiz beteiligen und kann alle Finanzoperationen tätigen, welche die Förderung ihres Zweckes mit sich bringt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Erwin Studer, von Niederried (Bern), in Zürich, Präsident, und Oskar Bär, von Zürich und Affoltern am Albis, in Zürich. Einzelprokura, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, ist erteilt an Armin Lang, von und in Lindau (Zürich). Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 59 in Zürich 6 (c/o Albis Fondsleitung AG).

20. Januar 1964.

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft (Fabriques de Chocolats Lindt & Sprüngli Société Anonyme) (Chocolate Works Lindt & Sprüngli Limited), in Kilchberg (SHAB. Nr. 5 vom 10. Januar 1964, Seite 55). Die Generalversammlung vom 6. Januar 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 8000 neuen Namcnaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 4 000 000 auf Fr. 8 000 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 8000 Inhaber- und 8000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 6 000 000 einbezahlt.

20. Januar 1964.

Oversea Records A.-G., in Oberglatt. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Dezember 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Ge-

sellschaft sind Herstellung von und Handel mit Schallplatten, Tonbändern der Marke OVERSEA und anderen, Radio- und Tonbandapparaturen, Grammos und Zubehör sowie Musikverlag. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Liber & Sigris», in Porrentruy, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmebilanz per 1. August 1963, nach der die Aktiven Fr. 154 808.37 und die Passiven Fr. 104 808.37 betragen, zum Preise von Fr. 50 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Michel Liber, französischer Staatsangehöriger, in Oberglatt, Präsident; Alice Liber, von Tägerwil, in Oberglatt, diese beiden mit Einzelunterschrift sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Georg Wiesmann, von Oberneunforn, in Bülach. Geschäftsdomizil: Alte Zürcherstrasse.

20. Januar 1964.

Riposa Matratzen- und Bettwarenfabrik AG (Riposa manufacture de matelas et literie SA), in Affoltern a.A. (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1962, Seite 1967). Die Generalversammlung vom 10. Januar 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 400 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt.

20. Januar 1964. Kunststoffartikel.

Polyvite A.-G., in Horgen (SHAB. Nr. 178 vom 1. August 1956, Seite 1999), Kunststoffartikel usw. Die Generalversammlungen vom 6. Dezember 1963 und 7. Januar 1964 haben die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 15 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 135 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

20. Januar 1964. Lebensmittel.

Gempelli AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Agentur- und Importgeschäftes, vorwiegend für Lebensmittel und damit verwandte Produkte. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen der gleichen oder ähnlicher Branchen beteiligen. Sie kann insbesondere auch Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Fridolin Schweizer, von Schaffhausen, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Rolf Kayser, von Aarau, in Zürich. Geschäftsdomizil: Hofwiesenstrasse 3, in Zürich 6.

21. Januar 1964. Grundstücke.

Weisbrod-Zürcher Söhne, in Hausen am Albis, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1947, Seite 790). Diejenigen Aktiven und Passiven, welche in der Uebnahmebilanz per 20. Juli 1963 enthalten sind, sind an die «Weisbrod-Zürcher AG», in Hausen am Albis, übergegangen. Der Geschäftsbereich besteht nun im Erwerb, in der Verwaltung und in der Veräusserung von Grundstücken.

21. Januar 1964. Textilien usw.

Weisbrod-Zürcher AG (Weisbrod-Zürcher SA) (Weisbrod-Zürcher Ltd.), in Hausen am Albis. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Textilwaren und Kunststoffen aller Art, insbesondere von Seidenstoffen. Die Gesellschaft kann jegliche Art von Geschäften betreiben, die mit der Textil- und Kunststoffbranche zusammenhängen. Sie kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern, pachten und verpachten, Lizenzen und Patente erwerben, verwerten und veräussern und sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 600 000, ist zerlegt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Weisbrod-Zürcher Söhne», in Hausen am Albis, mit denjenigen Aktiven und Passiven, die in der Uebnahmebilanz per 20. Juli 1963 aufgeführt sind, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 9 099 260.08 und Passiven im Betrage von Fr. 8 291 187.97, zum Preise von Fr. 808 072.11, von dem Fr. 600 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Andere als die in der erwähnten Uebnahmebilanz aufgeführten Aktiven und Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Hubert Weisbrod, von Affoltern am Albis, in Zürich, Präsident; Hans Weisbrod, von Affoltern am Albis, in Hausen am Albis, Delegierter, und Richard Weisbrod, von Affoltern am Albis, in Abbot Brow Mellor (England). Direktoren mit Einzelunterschrift sind August Scheller, von Kilchberg (Zürich), in Hausen am Albis, und Josef Reichmuth, von Schwyz, in Hausen am Albis. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Adolf Zuber, von Oberwangen (Thurgau), in Hausen am Albis; Marguerite Andres, von Messen (Solothurn), in Hausen am Albis, Josef Harb, von und in Baar, und Willy Scheller, von und in Kilchberg (Zürich). Geschäftsdomizil: Hausen am Albis.

21. Januar 1964. Möbel usw.

Intare AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Dezember 1963 und 10. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Möbeln und anderen Artikeln für Innenarchitekten und Baugewerbe sowie die Verwertung damit im Zusammenhang stehender Schutzrechte, Vorrichtungen und Verfahren. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern deren Namen und Adressen alle bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Franco Legler, von Diesbach (Glarus), in Zürich, Präsident, und Dr. Paul Gmür, von Amden und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 1 in Zürich 1 (c/o Dr. Paul Gmür).

21. Januar 1964.

Treuhand- und Revisionsbüro Walter Meyer, in Zürich (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1959, Seite 3154). Einzelprokura ist erteilt an Marie-Louise Hammel geb. Waldspühl, von Basel, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bleicherweg 33.

21. Januar 1964. Graphische Artikel.

Fieg AG, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1959, Seite 1795). Handel mit graphischen Artikeln usw. Die Generalversammlung vom 19. Dezember

1963 hat die Statuten geändert. Die bisherigen 100 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in 200 Namenaktien zu Fr. 500 zerlegt worden. Berta Fieg ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden und führen Kollektivunterschrift zu zweien Kurt Kündig, von Bauma, in Dübendorf, als Präsident; René Fieg, französischer Staatsangehöriger, in Dübendorf; als Vizepräsident und Sekretär, sowie als Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis Irene Kündig, von Bauma, in Dübendorf. Kollektivprokura ist erteilt an Kurt Schletti, von Weissimmen, in Oberrieden, und Emil Bräm, von Hori, in Kriens. Die Prokuristen zeichnen je mit Kurt Kündig, Präsident, oder René Fieg, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates; sie zeichnen nicht auch unter sich.

21. Januar 1964.

Fortuenn Immobilien A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Liegenschaften sowohl auf eigene wie auf fremde Rechnung. Die Gesellschaft kann sich an fremden Unternehmungen und an Geschäften anderer Firmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Otto Altschuler, von Stein (St. Gallen), in Genf, als Präsident; Max Lichtenstein, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich, und Niklaus Gertsch, von Lauterbrunnen (Bern), in Urdorf (Zürich). Geschäftsdirektor: Rennweg 28 in Zürich 1.

21. Januar 1964.

Schweiz. Lichtpausanstalten A.G. vorm. **Hatt & Cie.** Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1963, Seite 1040). Dr. Kurt Spiess ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

21. Januar 1964. Textilien.

H. Fritschli AG Zwillikon (Zürich), in Affoltern am Albis (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1962, Seite 2682). Herstellung von und Handel mit Textilprodukten aller Art usw. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Paul Gmür, von Zürich und Amden (St. Gallen), in Zürich, als Vizepräsident, und Martin Binder, von und in Zürich.

Uri - Uri - Uri

Nachtrag.

Urit-Werk J. Inglin & Cie., in Flüelen (SHAB. Nr. 8 vom 14. Januar 1964, Seite 93), gelöschte Kommanditgesellschaft. Aktiven und Passiven wurden von der Firma «Urit AG.», in Flüelen, übernommen.

17. Januar 1964.

Luftseilbahn-Genossenschaft «Kinzig», in Bürglen (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1962, Seite 223). Präsident Josef Gisler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Tobias Arnold, von und in Bürglen. Er zeichnet kollektiv mit Vizepräsident und Verwalter Ernst Aschwanden oder Sekretär Alfred Arnold.

Schwyz - Schwytz - Svitto

15. Januar 1964. Lebensmittel usw.

Konsumgenossenschaft Konkordia Ibach, in Ibach, Gemeinde Schwyz, Genossenschaft (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1960, Seite 1619). Ernst Schibli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Wendelin Fuchs, von Unteriberg, in Ibach, Gemeinde Schwyz, Verwalterstellvertreter, zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Verwalter.

15. Januar 1964.

Werner Horst, Rohrmöbel und Korbwarenindustrie, in Steinen (Schwyz) (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1962, Seite 2405). Einzelprokura ist erteilt worden an Heidy Knel, von und in Arth.

15. Januar 1964. Wirtschaft, Brennstoffmaterialien.

Walter Bruhin, zum Rössli, in Schübelbach, Betrieb einer Wirtschaft, Handel mit Brennstoffmaterialien, Kolonialwaren und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1949, Seite 2226). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht.

17. Januar 1964.

Industriellack AG., in Lachen, Herstellung von und Handel mit Industrielacken, Farben und anderen chemischen Produkten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1963, Seite 2363). An Gerhard Bruhn, Geschäftsführer, von Lettland, in Lachen, ist Einzelunterschrift erteilt worden.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

18. Januar 1964. Gipsarbeiten.

Erwin Wälti, Filiale in Stansstad. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Alpnach ins Handelsregister des Kantons Obwalden seit 11. November 1960 eingetragenen Einzelfirma «Erwin Wälti», Gipsergeschäft, in Stansstad eine Filiale errichtet. Die Filiale wird vertreten durch den Inhaber Erwin Wälti, von Mels (St. Gallen), in Alpnach. Gipsergeschäft. Ausserfeld.

Glarus - Glaris - Glarona

20. Januar 1964. Immobilien.

Monear S.A., in Mollis. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Januar 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kauf, Verkauf, Betrieb und Verwaltung von Immobilien im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen sowie an Patentgesellschaften beteiligen. Sie kann ferner alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, die damit zusammenhängen, sowie alle Transaktionen des Mobiliens- und Immobilienverkehrs vornehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche total mit Fr. 20 000 liberiert sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Wenn der Verwaltung die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, kann die Einladung zur Generalversammlung auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Yvette Grosclaude, von Le Locle, in Fleurier (Neuenburg). Rechtsdomizil: bei Carl Joho, Kanalstrasse.

20. Januar 1964.

Interned Holding AG, in Glarus, Uebernahme und Verwaltung von Vermögensanlagen und Beteiligungen, insbesondere von solchen der Medizinbranche usw. (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1963, Seite 1159). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. Januar 1964 wurde

das Aktienkapital von bisher Fr. 175 000 auf Fr. 275 000 erhöht durch Ausgabe von 20 Inhaberaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 275 000 und ist eingeteilt in 175 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 20 Inhaberaktien zu Fr. 5000.

Zug - Zoug - Zugo

17. Januar 1964. Filme usw.

Cineart GmbH, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 19. Dezember 1963 und 16. Januar 1964 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Vermittlung von Filmen, Finanzgeschäfte aller Art und Beteiligungen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Isidor Felber, von Ettiswil (Luzern), in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 18 000, und Dr. Emil Steimer, von Wettingen (Aargau), in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Emil Steimer. Domizil: Hanihühl (bei Dr. Steimer).

17. Januar 1964. Beteiligungen, Erdöl usw.

Conoco AG, in Zug. Beteiligungen an und Leistung von Diensten für andere Unternehmungen; Schürfung nach, Förderung, Transport, Raffinierung von und Handel mit Erdöl, Erdgas usw. (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1963, Seite 3148). Die Unterschrift von Orson C. Clay ist erloschen. Zum neuen Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Jack C. Castleberry, amerikanischer Staatsangehöriger, in Zürich.

17. Januar 1964. Immobilien.

Atlanterra AG, in Zug. Erwerb und Verwertung von Grundstücken in Spanien usw. (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1963, Seite 1344). Fritz Kleemann sen. und Friedrich Dietsche sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Fritz Kleemann ist erloschen. Dr. Julius Lindenmeyer ist nicht mehr Delegierter; er bleibt Vizepräsident des Verwaltungsrates. Er zeichnet weiterhin zu zweien.

17. Januar 1964. Beteiligungen usw.

Tektronix International A.G., in Zug. Kauf und Verwertung von Beteiligungen an andern Gesellschaften usw., Produkte der Tektronix Inc., Beaverton, (Oregon), usw. (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1963, Seite 399). Warren K. Dallas ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Generaldirektors Donald Alvey ist ebenfalls erloschen. Zum neuen Generaldirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Hermann Jean Maurice Harri, von Othmarsingen (Aargau), in Baar.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

Rectification.

Pioneer Aereo S.A., à Fribourg (FOSC. du 15 janvier 1964, N° 9, page 114). Raison sociale exacte.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

17. Januar 1964.

Drüssli A.G. Kohlen-Heizöle, in Wangen bei Olten (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1959, Seite 881). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. Dezember 1963 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun den Handel mit festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen jeglicher Art, den Betrieb der offiziellen SBB-Camionnage und eines Transportgeschäftes. Neu wurde der Geschäftsführer Arthur Drüssli als Sekretär in den Verwaltungsrat gewählt. Das bisherige einzige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Josef Atzli ist nun Präsident; sie führen weiterhin Einzelunterschrift. Neues Domizil: Schwankenrain 4.

17. Januar 1964. Goldwaren, Modeschmuck usw.

THIMA Marlies Bühler, in Olten. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes Paul Bühler, Marie Luise Bühler geb. Wehrli, von Kirchberg (St. Gallen), in Trimbach. Handel mit Goldwaren, Modeschmuck und Werbeartikeln. Fahrweg 47.

Bureau Stadt Solothurn

17. Januar 1964. Wirtschaft.

A. Werlberger, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Adelheid Werlberger, österreichische Staatsangehörige, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb; Restaurant «Landhaus», Landhausquai 11.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

13. Januar 1964.

Tell-Apotheke, E. & Dr. P. Künzli, in Basel (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1955, Seite 1816). Die Gesellschaft wurde am 1. Januar 1964 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist der bisherige Kollektivgesellschafter Dr. Peter Künzli-Real. Kommanditär mit Fr. 20 000 ist der bisherige Kollektivgesellschafter Eugen Künzli-Bächtold. Die Firma wird geändert in: **Tell-Apotheke, Dr. P. Künzli & Cie.**

13. Januar 1964.

Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft (Société Bâloise de Navigation Rhénane S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 1 vom 6. Januar 1964, Seite 5). Zum Direktor wurde ernannt: Dr. Heinrich Wanner, von Schaffhausen, in Oberwil (Basel-Landschaft). Er zeichnet zu zweien.

13. Januar 1964.

Compagnie Financière Michelin, in Basel, Kommanditaktiengesellschaft (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1963, Seite 674). Aus der Aufsichtsstelle ist Jean Michelin infolge Todes ausgeschieden.

13. Januar 1964. Eisenkonstruktionen usw.

Buss A.G., in Basel, Ausführung von Eisenkonstruktionen usw. (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1963, Seite 506). Prokura wurde erteilt an Dr. Renato Gentili, von Zürich, in Muttenz, und Peter Stricker, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

13. Januar 1964. Vermögenswerte usw.

Topileo G.m.b.H., in Basel, Erwerb von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1962, Seite 3560). Zum Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien wurde ernannt: Harald von Bohlen und Halbach, deutscher Staatsangehöriger, in Essen-Bredeney (Deutschland).

13. Januar 1964. Chemische Produkte usw.

Durand & Huguenin A.G., in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1963, Seite 358). Die Unterschriften der Direktoren Dr. Philippe Brandt, Dr. Peter Burckhardt und August Widmer,

sowie des stellvertretenden Direktors Camille Schreiner sind erloschen. Es wurden ernannt: Zu Direktoren: die bisherigen stellvertretenden Direktoren Harry Frutiger, Dr. Franz Graf, nun in Arlesheim, und Dr. Gustave Julliard; zu Vizedirektoren: die bisherigen Prokuristen Dominique Bonhôte, Dr. Jürg Herzog und Kurt Zollikofer. Ihre Prokuren sind erloschen. Prokura wurde erteilt an: Maurice Chapuis, von Bonfol, in Binningen; Henrik Goorhuis, niederländischer Staatsangehöriger, in Bottmingen; Dr. Hans Grossmann, von Brienz (Bern), in Oberwil (Basel-Landschaft); Gustav Thommen, von und in Basel, und Walter Thommen, von und in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Die Firma wird nun auch in englischer Fassung geführt: **Durand & Huquenin Ltd.**

13. Januar 1961. Uhren.

Franz Bürgin G.m.b.H., in Basel, Engros-Handel mit Uhren aller Art (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1955, Seite 687). In der Gesellschafterversammlung vom 9. Dezember 1963 wurden die Statuten geändert. Das Stammkapital von Fr. 50 000 wurde durch Heraussetzung der Stammeinlage des Gesellschafters Franz Bürgin-Schoch von Fr. 45 000 auf Fr. 120 000 und der Stammeinlage der Gesellschafterin Hedwig Bürgin-Schoch von Fr. 5000 auf Fr. 30 000 erhöht auf Fr. 150 000. Die Vormundschaftsbehörde hat am 10. Januar 1964 die Zustimmung erteilt. Neue Schreibweise der Firma: **Franz Bürgin GmbH.**

13. Januar 1964.

Fischer (Holding) G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Dezember 1963 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmen sowie den Erwerb und die Verwaltung von andern Anlagewerten. Das Stammkapital beträgt Fr. 200 000. Gesellschafter sind: Manfred Fischer mit einer Stammeinlage von Fr. 88 000; Hugo Fischer mit einer Stammeinlage von Fr. 60 000, Dr. Klaus Fischer mit einer Stammeinlage von Fr. 28 000, und Hermann Fischer mit einer Stammeinlage von Fr. 24 000, alle deutsche Staatsangehörige, in Bühl (Baden, Deutschland). Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Batschelet, von und in Basel. Domizil: Augustinergasse 5 (bei Dr. H. Batschelet).

13. Januar 1964. Holzbearbeitung usw.

Capal A.G. (Capal S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. Januar 1964 eine Aktiengesellschaft zur Verwertung von Patenten, Fabrikationsverfahren und «know how», insbesondere auf dem Gebiete der Holzbearbeitung. Sie kann sich an Unternehmen, die mit dem Hauptzweck in Zusammenhang stehen, beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief, sofern alle Adressen bekannt sind, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Rudolf Geller, von Hasle bei Burgdorf, in Basel, Präsident, und Dr. Alex Meier, von Schleithen, in Riehen. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Lautengartenstrasse 2 (bei Manapan A.G.).

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

17. Januar 1964. Autoservice.

O. Weisskopf, in Birsfelden, Revision von Automobilen, Handel mit solchen usw. (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1949, Seite 79). Neue Geschäftsnatur: Autoservice-Station. Neues Domizil: Rheinfelderstrasse 2.

17. Januar 1964. Bekleidung.

Frau Martha Burri, in Münchenstein, Handel mit Damen-, Herren- und Kinderkonfektion (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1961, Seite 3121). Die Inhaberin Martha Brunner wurde von Josef Burri geschieden. Die Firma wird geändert in **Boutique Marthe Frau M. Brunner**. Neues Geschäftsdomicil: Im Steinenmüller 8.

17. Januar 1964. Technische Artikel, Maschinen.

Marc-Hubert Tripet, in Reinach (Basel-Landschaft). Inhaber dieser Einzel-firma ist Marc-Hubert Tripet-Schroeder, von Chézard-St-Martin (Neuchâtel), in Reinach (Basel-Landschaft). Vertretung und Agentur von technischen Artikeln (Maschinen für die Industrie). Kleestrasse 12.

17. Januar 1964. Restaurant.

Friederike Hediger-Klammer, in Diepfingen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Friederike Hediger-Klammer, von Rapperswil, in Diepfingen. Betrieb des Restaurants Baselbieter. Hauptstrasse 4.

17. Januar 1964. Kunststoffprodukte usw.

Ditzler Aktiengesellschaft, in Aesch, Fabrikation und Vertrieb von Kunststoffprodukten usw. (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1962, Seite 2155). Die Unterschrift von Jacques Walliser ist erloschen; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Eugen Sommer, von Wyssachen (Bern), in Bottmingen, und Wyssachen (Bern), in Bottmingen. Die Allianzen sämtlicher bisher Unterschriftsberechtigten werden auf Begehren der Verwaltung gestrichen.

17. Januar 1964. Mostereierartikel usw.

Töhler & Ditzler A.G., in Aesch, Handel mit und Vertrieb der von der «Ditzler Aktiengesellschaft» hergestellten Süßmostereierartikel usw. (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1962, Seite 2155). Die Unterschrift von Jacques Walliser ist erloschen; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Eugen Sommer, von Wyssachen (Bern), in Bottmingen.

17. Januar 1964. Kartonnage.

Schrempf & Co. A.G., in Allschwil, Kartonnagefabrik usw. (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1960, Seite 206). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Dezember 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 75 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 250 Namenaktien zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberi-ert sind. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 500. Aus dem Verwaltungsrat ist Richard Schrempf-Siegrist, Präsident und Delegierter, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Helene Schrempf-Siegrist, als Präsidentin, und Richard Schrempf-Bernauer, dessen Prokura erloschen ist, beide von Basel, in Allschwil. Das Verwaltungsratsmitglied Heidy Fischli-Schrempf zeichnet nun ebenfalls kollektiv zu zweien.

17. Januar 1964.

E.M.B. Elektromotorenbau A.G., in Birsfelden, in Birsfelden (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1963, Seite 2885). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Charles Fornaro, von Rapperswil (St. Gallen), in Oberwil (Basel-Landschaft).

17. Januar 1964. Technische Gase usw.

AGA Aktiengesellschaft, in Pratteln, Fabrikation und Vertrieb von techni-schen Gasen und Apparaten usw. (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1961, Seite

1474). Zu Prokuristen wurden ernannt: Emil Schwob, von Pratteln und Zü-richt, in Altstetten (Zürich), und Arnold Flückiger, von Auswil (Bern), in Pratteln. Sie zeichnen zu zweien. Der Prokurist Gustav Herb wohnt nun in Muttenz.

17. Januar 1964.

Prometheus A.G., Fabrik elektrischer Heiz- & Kochapparate, in Liestal (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1963, Seite 281). Die Prokura des Jean Meyer ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

20. Januar 1961.

Verkehrsverein Herisau, in Herisau (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1958, Seite 3107). Kassier und Sekretär Hans Rohrer ist aus dem Vorstand ausge-schieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Kassier ist Bruno Frei, von Krinau, in Herisau; Sekretär ist Ernst Bänziger, von Heiden, in Herisau. Sie zeichnen kollektiv mit dem Präsidenten.

20. Januar 1964. Viehhandel.

Jakob Künzler, in Walzenhausen, Viehhandel (SHAB. Nr. 44 vom 20. Fe-bruar 1911, Seite 270). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

17. Januar 1964. Maschinen.

Industrial Machinery Company, in Chur. Handel mit Maschinen (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1963, Seite 128). In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Elsie Metcalfe, englische Staatsangehörige, in London. Sie führt Einzelunter-schrift.

17 gennaio 1964. Mobili, immobili.

Remee S.A., in Roveredo, mobiliari e immobiliari (FUSC. del 17 ottobre 1963, N° 243, pagina 2941). Il capitale sociale di fr. 50 000 è ora interamente liberato.

17 gennaio 1964. Partecipazioni.

Montanistica S.A., in Roveredo, partecipazioni (FUSC. del 3 marzo 1958, N° 51, pagina 616). Giovanni Battista Nicola non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è estinta. Nuovo consigliere di amministrazione con firma collettiva a due è il Dr. Ugo Zandralli, da ed in Roveredo. Nuovo recapito: c/o Dr. avv. Ugo Zandralli.

17. Januar 1961.

Aktiengesellschaft für technische und kommerzielle Dienste (Société pour ser-vices techniques et commerciaux S.A.) (Technical and marketing services company Ltd.), in Chur (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1962, Seite 3610). John W. Middlemiss ist nicht mehr Direktor; seine Unterschrift ist erloschen.

17. Januar 1964.

Konsumverein Ems, in Domat/Ems (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1962, Seite 1376). Die Prokura von Carl Egli ist erloschen. Verwalter mit Einzel-prokura ist Anton Kaufmann, von Davos, in Chur.

17. Januar 1964.

Kuratle und Wümlli, vorm. Heli. Solea, Ing., in Chur (SHAB. Nr. 306 vom 20. Dezember 1952, Seite 3190). In die Kollektivgesellschaft ist auf 1. Januar 1961 Alfred Bruni, von Amsoldingen, in Chur, eingetreten. Die Firma lautet jetzt **Kuratle & Co., Ingenieurbureau, Chur**, in Chur.

20 gennaio 1964. Beni mobiliari e immobiliari, ecc.

Megaron S.A., in Roveredo. Con atto notarile e statuti del 16 gennaio 1964 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: acquisto e vendita di beni mobiliari ed immobiliari; partecipazioni, investimenti, importazioni, esportazioni, transito, trasporti, commercio in generale, rappresentanze, servizi professionali e fiduciari, acquisto e vendita di patenti e loro sfruttamento. Il capitale sociale è di fr. 50 000 suddiviso in 500 azioni al portatore di fr. 100, interamente liberate. Le pubblicazioni avve-nogono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio e per lettera raccoman-data, se gli azionisti sono noti al consiglio di amministrazione. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 5 membri. Attualmente l'amministratore unico è Guglielmo Wolff, da Sorengo, in Castagnola, con firma individuale. Recapito: studio Avv. Arnoldo Ferrari.

Aargau - Argovie - Argovia

20. Januar 1964.

Mühlbach-Papier A.-G., in Brugg, Engros-Handel mit Papieren aller Art und mit verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1963, Seite 3015). Zum Vizedirektor wurde ernannt der bisherige Subdirektor Anton Muntwiler. Zum Vizedirektor wurde ernannt Arthur Weidmann, von Basel, in Genf. Beide führen Kollektivunterschrift zu zweien.

20. Januar 1961. Buntweberei.

Werner Merz, in Menziken, Buntweberei (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1962, Seite 1795). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Januar 1964. Baugeschäfte, Bauarbeiten.

H. Haller-Merz A.G., in Beinwil am See, Baugeschäfte, Uebernahme und Ausführung von Bauarbeiten aller Art (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1957, Seite 996). Der bisherige Präsident Hans Haller-Merz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident, weiterhin mit Einzelunterschrift, ist das bisherige Mitglied Fritz Haller-Merz. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Olga Haller-Merz, von Gontenschwil und Beinwil am See, in Beinwil am See. Sie führt ebenfalls Einzelunterschrift.

20. Januar 1964. Sanitärzubehör, Spenglereihalfabrikate.

Trachsel & Co., «Wetras», bisher in Zürich, Handel mit Sanitärzubehör, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1961, Seite 3374). Diese Gesellschaft hat ihren Sitz nach Brittnau verlegt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Adolf Trachsel-Haller, und Kommanditärin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000 dessen Ehefrau Adelheid Trachsel-Haller, beide von Frutigen (Bern), nun in Brittnau wohnhaft. Die Kom-manditärin ist jetzt ebenfalls zeichnungs-berechtigt; sie führt Einzelunter-schrift. Die Natur des Geschäftes wird neu wie folgt umschrieben: Handel mit Sanitärzubehör und Spenglereihalfabrikaten. Geschäftsadresse: Zofinger-strasse 735.

20. Januar 1964. Lebens- und Genussmittel usw.

Disch AG, in Othmarsingen, Herstellung und Vertrieb von Lebens- und Genussmitteln, insbesondere Konfiseriewaren aller Art, Biskuits, Waffeln und dergleichen sowie pharmazeutischen und anderen Produkten usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1962, Seite 17). Als weiteres Mitglied des Verwaltungs-rates ist gewählt worden Johann Conrad Weilenmann, von Winterthur, in Schaffhausen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

20. Januar 1964.

Aargauische Kantonalbank. Zweigniederlassung in Baden, staatliches Unternehmen (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1962, Seite 1117), mit Hauptsitz in Aarau. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Baden, ist erteilt worden an Julius Schneider, von Obersiggenthal, in Ennetbaden.

20. Januar 1964.

Landwirtschaft Söhrenhof Bözen AG, in Windisch, Betrieb des Landwirtschaftsbetriebes Söhrenhof in Bözen, Kauf und Verkauf von Liegenschaften (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1962, Seite 2355). Neu in den Verwaltungsrat ist gewählt worden Rosmarie Mätzler-Bernet, von Berneck (St. Gallen), in Windisch. Sie führt Einzelunterschrift. Präsident des Verwaltungsrates, weiterhin mit Einzelunterschrift, ist das bisherige einzige Mitglied Werner Mätzler-Bernet.

20. Januar 1964. Elektrische Anlagen.

Herzog & Sonderegger AG, in Aarau, Projektierung und Bau von elektrischen Anlagen aller Art, insbesondere Bau von Frei- und Kabelleitungen (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1961, Seite 3709). Kollektivprokura für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Gottfried Bühler, von Weesen (St. Gallen), in Aarau. Neue Geschäftsadresse: Bahnhofstrasse 61.

20. Januar 1964. Sportartikel.

Sporting Goods A.-G. (Sporting Goods Ltd.) (Sporting Goods S.A.), bisher in Schönenwerd (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1952, Seite 2058). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Dezember 1963 wurde der Sitz nach Aarau verlegt. Die Statuten wurden, auch in Bezug auf weitere Änderungen, welche die publikationspflichtigen Tatsachen nicht betreffen, entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Sportartikeln aller Art und die Übernahme von Agenturen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 12. Oktober 1946. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 51 000, eingeteilt in 51 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Edwin Flury, von Neuendorf, in Schönenwerd, bisher einziges Mitglied, als Präsident; Stanley Beames, britischer Staatsangehöriger, nun in Aarau, als Vizepräsident, und Aliee Beames-Flury, von Neuendorf, in Aarau. Edwin Flury und Stanley Beames führen wie bisher Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Kasinostrasse 30.

20. Januar 1964. Färberei, Strickerei, Wirkerei.

Johann Müller A.G. (Jean Muller S.A.) (John Müller Ltd.), in Strengelbach, Färberei, Strickerei und Wirkerei (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1962, Seite 137). Kollektivprokura ist erteilt worden an Hans August genannt Hanno Forrer, von Mogelsberg (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsadresse: Im Dörfli Nr. 415. Die Fabrikationsabteilung in Wohlen (Aargau) befindet sich an der Zentralstrasse 20.

20. Januar 1964.

Reuss-Kies AG Tägerig, in Tägerig. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 19. Dezember 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt, die Kiesgrundstücke IR Tägerig Nr. 1325 und 1326 zu erwerben und daraus Kies und Sand zu Bauzwecken und zur Fabrikation von Bauelementen auszubilden. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, veräussern, belasten und überbauen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 19. Dezember 1963 die Grundstücke IR Tägerig Nr. 1325 und 1326 zum Preise von Fr. 250 000, welcher Betrag voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Sofern der Verwaltung die Adressen der Aktionäre bekannt sind, können Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. jur. Hans Frei, von Oberehrendingen, in Wettingen, als Präsident, und Werner Brunner, von Subingen (Solothurn), in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil: bei Josef Meier, Gemeindeschreiber, Algier.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

20. Januar 1964. Ausrüstung.

Raduer & Co. A.G., in Horn, Ausrüstungsgeschäft (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1963, Seite 2193). Die Prokura von Hans Fischer ist erloschen.

20. Januar 1964. Bekleidung.

Friedrich Straehl & Co. A.G., in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Kleidern aller Art (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1963, Seite 1994). Einzelprokura wurde erteilt an Karl Forster, von Happerswil-Buch, in Kreuzlingen, und Kollektivprokura zu zweien an Adele Kyburz, von Obererlinsbach, in Kreuzlingen, und Edgar Vannod, von Orny (Vaud), in Kreuzlingen.

20. Januar 1964. Eisenwaren, Werkzeuge usw.

Max Rohrer-Friedrich A.G., in Romanshorn, Handel mit Grobeisen, Eisenwaren, Werkzeugen usw. (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1960, Seite 2400). Einzelprokura wurde erteilt an Rudolf Bicker, von Grabs, in Romanshorn. Die Prokura von Walter Schwager ist erloschen.

20. Januar 1964. Uhren usw.

Franz Schrenk Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen, Engroshandel mit Grossuhren, Taschen- und Armbanduhren, Edelsteinen, Gold- und Silberwaren (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1957, Seite 3). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Theo Beeli, von Brigels (Graubünden), in Kreuzlingen.

20. Januar 1964. Kesselbau usw.

Rud. Würgler, in Arbon (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1963, Seite 3200). Natur des Geschäftes: Kesselbau, Heizungs-, Lüftungs- und Verbrennungsanlagen.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

Rettifica.

Weit Amatore, in Bellinzona (FUSC. del 5 gennaio 1964, N° 5, pagina 58). Questa ditta è radiata per cessione di attivo e passivo.

Ufficio di Biasca

15 gennaio 1964. Officina meccanica, ecc.

Rizzi Eligio, in Lodrino. Titolare della ditta è Eligio Rizzi, di nazionalità italiana, in Cresciano. Officina meccanica e carpenteria metallica.

Ufficio di Locarno

17 gennaio 1964.

Cornè Banca S.A. (Cornè Banque S.A.) (Cornè Bank AG.) (Cornè Bank Limited), succursale in Ascona. Sotto questa ragione sociale la «Cornè

Banca S.A., con sede a Lugano, avente lo scopo di compiere in Svizzera ed all'estero tutte le operazioni di banca, di borsa e di cambio, di raccogliere depositi ed emettere obbligazioni, di curare la gestione e l'amministrazione di patrimoni, nonché ogni attività inerente al turismo, viaggi e passaggi compresi, altresì partecipando, in proprio o per conto di terzi sotto qualsiasi firma ad imprese commerciali, industriali, mobiliari ed immobiliari, iscritta al registro di commercio di Lugano in data 14 luglio 1952 (ultima pubblicazione sul FUSC. del 14 gennaio 1961, N° 8, pagina 95), con decisione del consiglio d'amministrazione di data 11 luglio 1963, ha costituito una filiale ad Ascona. La filiale è vineolata dalla firma congiunta a due degli amministratori e dalle altre persone aventi diritto e cioè da: Dr. Vittorio Cornaro, da ed in Castagnola, vice-presidente e amministratore delegato; Carlo Viscardi, da S. Vittore (Grigioni), in Lugano, amministratore e segretario del consiglio d'amministrazione; Demetrio Balestra, da Gerra Gambarogno, in Lugano, amministratore; Dr. Enrico Serpieri, di nazionalità italiana, in Lugano, direttore; Piero Palazzo, di nazionalità italiana, in Lugano, direttore; Eligio Antognini, da Soazza (Grigioni), in Porza, direttore; Luigi Gentilini, da ed in Gentilino, vice-direttore e ispettore; Carlo Foletti, da ed in Massagno, vice-direttore; Giacomo Wild, da Zurigo, in Ascona, vice-direttore e dirigente della filiale di Ascona. Piazza Giuseppe Motta.

Ufficio di Lugano

Complemento.

SAI Immobili S.A. a Lugano (FUSC. del 17 gennaio 1964, N° 11, pagina 147). Presidente del consiglio di amministrazione è Ludwig Kaiser, da Au-Fischingen, in Porza.

17 gennaio 1964. Materiale e macchinario industriale, ecc.

Robert's & Co. S.A., precedentemente a Coira (FUSC. del 28 ottobre 1963, N° 252, pagina 3049). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 13 gennaio 1964, la società ha deciso di trasferire la sede a Lugano. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Scopo: il commercio internazionale, la fabbricazione di materiale e di macchinario industriale, l'assunzione di rappresentanze tecniche del ramo e, in genere, ogni operazione simile. Lo statuto originale porta la data del 10 maggio 1958. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio e Foglio ufficiale del Cantone Ticino. Convocazioni: agli azionisti, se noti per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Carlo Gilardi, da Montagnola, in Lugano. Procuratore con firma individuale: Germain Giraudi, di nazionalità americana, in Wyckoff (New Jersey, USA). Recapito: via Sorengo 6, e/o uffici propri.

17 gennaio 1964. Segheria, ecc.

Pavimenti, legnami, segheria S.A. (Palese), a Lugano (FUSC. del 6 agosto 1959, N° 180, pagina 2207). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 16 gennaio 1964, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 120 000 a fr. 480 000 mediante emissione di 720 nuove azioni al portatore da fr. 500 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è ora di fr. 480 000, diviso in 960 azioni al portatore da fr. 500 cadauna, interamente liberato.

17 gennaio 1964. Materie prime.

Fidinort De-Bernardis, a Lugano. Titolare è Cesare De-Bernardis, da ed in Isco. Importazioni ed esportazioni di materie prime, organizzazioni commerciali ed amministrative, consulenza e collaborazione nella fondazione di società, perizie contabili, gestione ed amministrazione di imprese ed immobili, liquidazioni e transazioni, compra-vendita di immobili e terreni, consulenza fiscali e ogni altra attività di competenza di una società fiduciaria. Corso San Gottardo 30.

17 gennaio 1964. Osteria.

Aliprandi-Bettoni Aurora, a Vezia. Titolare è Aurora Aliprandi nata Bettoni, da Bioggio, in Vezia, agente con il consenso del marito Ezio Aliprandi. Esercizio dell'Osteria al Bocealino.

17 gennaio 1964. Banca, ecc.

Banco di Roma per la Svizzera, a Lugano, società anonima (FUSC. del 30 maggio 1963, N° 124, pagina 1585). Guglielmo Di Consiglio non è più amministratore delegato né direttore generale, ma rimane membro del consiglio d'amministrazione con firma abbinata con un altro avente diritto come finora. Angelo Arigoni, già direttore, è ora direttore generale sempre con firma abbinata ad un altro avente diritto. Bruno Balmelli, da Comolengo, in Lugano, è stato nominato procuratore con firma abbinata con un altro avente diritto.

17 gennaio 1964. Partecipazioni.

Vorbetouba Holding A.G., a Lugano (FUSC. del 22 giugno 1962, N° 143, pagina 1837). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 23 dicembre 1963, la società ha deciso di aggiungere allo scopo sociale: di effettuare operazioni finanziarie, mobiliari ed immobiliari di qualsiasi genere, sia in Svizzera che all'estero, ed in particolare di gestione di amministrazione. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Rosanna Banfi, dimissionaria, non è più amministratrice unica e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Dr. Iginio Rezzonico, da Balerna, in Lugano.

Distretto di Mendrisio

17 gennaio 1964. Partecipazioni.

Fernholding S.A., in Chiasso, la partecipazione finanziaria ad altre società (FUSC. del 26 ottobre 1961, N° 251, pagina 3104). Nuovo recapito: Via Livio 5, c/o Fiam S.A.

20 gennaio 1964. Partecipazione.

Cifi S.A., in Chiasso, la partecipazione ad altre imprese, ecc. (FUSC. del 27 novembre 1962, N° 278, pagina 3421). Attualmente la società è impegnata dalla firma individuale del presidente Osvaldo Chiesa e dalla firma collettiva a due dei membri Aldo Agati e Mirko Chiesa, tutti iscritti.

20 gennaio 1964. Partecipazioni.

Glückholding S.A., in Chiasso, la partecipazione finanziaria ad altre società (FUSC. del 4 aprile 1962, N° 79, pagina 1006). Nuovo recapito: via Livio 5, c/o Fiam S.A.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

18 janvier 1964.

Carrosserie Ghia S.A., à Aigle (FOSC. du 18 août 1961, page 2425). Procuration collective à deux est conférée à François Gillard, de Susevaz, à Bex.

20 janvier 1964. Vêtements.

Frey tailleur, à Aigle. Chef de la maison: Moritz dit Maurice Frey allié Saehot, de Schötz (Lucerne), à Aigle. Vêtements mesurés et confection. Rue de Plantour.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

20 janvier 1964. Hôtel.

Jean Moro, à Château-d'Oex. Le chef de la maison est Jean Moro, de Vira-Gambarogno (Tessin), à Château-d'Oex. Exploitation de l'hôtel la Rocaille.

20 janvier 1964. Hôtel.

Arthur Reichenbach, à Rossinière. Le chef de la maison est Arthur Reichenbach, de Gsteig (Berne), à Rossinière. Exploitation de l'Hôtel de Ville.*Bureau de Lausanne*

Rectification.

COREAC S.A., à Lausanne (FOSC. du 22 janvier 1964, page 207). La raison sociale exacte est: **COREAC S.A.,** comptoir de représentations, agences et commerce.

20 janvier 1964.

Fabrique coopérative de menuiserie, à Lausanne (FOSC. du 4 juin 1959, page 1593). Les pouvoirs du directeur Georges Rieder sont éteints. Fernand Mariller, directeur, engage la société par sa signature individuelle. Ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

20 janvier 1964.

Société immobilière de la Place de Milan, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1963, page 54). Par acte authentique du 5 décembre 1963, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 janvier 1964. Immeubles.

S.I. Les Mariniers S.A., à Lausanne (FOSC. du 20 juin 1962, page 1811). Suivant acte authentique de son assemblée du 10 avril 1963, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 janvier 1964. Informations.

Century Lausanne S.A., à Lausanne. Société anonyme. Date des statuts: 15 janvier 1964. But: l'exploitation et la mise en valeur de tous moyens d'informations publiques, à l'exclusion tant d'annonces payées dans les journaux et périodiques publiés en Suisse que de publicité par radio, télévision, cinéma et panneaux publicitaires en Suisse. Capital: fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: 1 ou plusieurs membres, composée de Gérard Souhami, de France, à Lausanne, président et administrateur-délégué; Jean Coigny, de Vevey, à Lausanne, secrétaire, et Louis de Chollet, de et à Fribourg. La société est engagée par la signature individuelle du président et administrateur-délégué et par la signature collective à deux des autres administrateurs. Bureaux de la société: rue Caroline 1 (dans ses locaux).

20 janvier 1964. Immeubles.

Ceresole & Eltinger, à Lausanne, société en nom collectif (FOSC. du 5 juin 1961, page 1610). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1963. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 janvier 1964. Immeubles, opérations financières.

H. Métrailler, à Lausanne. Chef de la maison: Hubert Métrailler allié Freymond, de Salins (Valais), à Epalinges. Agence immobilière, toutes transactions immobilières et financières. Rue Bellefontaine 8.

20 janvier 1964. Bar à café.

Mme Dubois, à Renens, bar à café «Le Paris» (FOSC. du 7 décembre 1962, page 3540). La raison est radiée par suite de remise de commerce.*Bureau de Morges*

18 janvier 1964. Fenêtres.

Plastico-Métal S.A., à Bussigny-près-Lausanne, fabrication de fenêtres, portes et vitrages en plastique, etc. (FOSC. du 1^{er} février 1963, N° 26, page 321). Les administrateurs Robert Righini et Arthur Ernst ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Jean Mabilia (inscrit) est unique administrateur avec signature individuelle. Le fondé de procuration Charles Nell (inscrit) engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

18 janvier 1964. Combustibles, etc.

F. Lüthi, à Bussigny près Lausanne, combustibles et transports en tous genres (FOSC. du 20 juillet 1953, N° 165, page 1769). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

18 janvier 1964. Combustibles, transports.

Daniel Lüthi, à Bussigny-près-Lausanne. Le chef de la maison est Daniel Lüthi, de Bussigny-près-Lausanne et Langnau l. E., à Bussigny-près-Lausanne. Combustibles et transports en tous genres. Rue du Jura.*Bureau de Nyon*

Rectification.

Consortes Films S.A., à Nyon (FOSC. du 22 janvier 1964, N° 15, page 207). Raison sociale exacte.*Bureau de Payerne*

18 janvier 1964.

Société de laiterie de Granges-sous-Trey, à Trey, société coopérative (FOSC. du 27 août 1957, page 2285). Eugène Badoux, de Cremin, à Granges-sous-Trey, a été nommé secrétaire en remplacement de Fernand Perrier, démissionnaire; la signature de ce dernier est radiée. Il signe collectivement avec le président Emile Chatelanat (inscrit) ou le vice-président Jean Rossat (inscrit).

18 janvier 1964.

Syndicat agricole et d'élevage de Chevroux, à Chevroux, société coopérative (FOSC. du 17 juillet 1956, page 1873). Marcel Muller et André Cuany-Bardet, ayant démissionné, ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Edouard Honsberger, d'Aggwil, à Chevroux, est président, tandis qu'Ivan Jaquier, de Prahins, à Chevroux, est secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président Edouard Honsberger ou du vice-président Charles Cuany (inscrit) et du secrétaire Ivan Jaquier.

18 janvier 1964. Boulangerie, tea-room.

Cécile Favre, à Payerne, boulangerie-pâtisserie, tea-room (FOSC. du 5 janvier 1962, page 30). La titulaire Cécile Urscheler a divorcé d'avec Claude Favre. La raison est modifiée en celle de Cécile Urscheler. La maison adopte l'enseigne «Tea-room Le Florentin».*Wallis - Valais - Vallesse**Bureau Brig*

20. Januar 1964.

Alhert Minnig, Möbelhans zum Rotten, in Visp, Verkauf von Möbeln, Teppichen, Bettwaren und Wäscheausstern (SHAB. Nr. 75 vom 3. April 1959). Infolge Aufgabe des Geschäftes wird die Firma gelöscht.

20. Januar 1964. Metzgerei.

Heinrich Eggs, in Reckingen. Firmainhaber ist Heinrich Eggs, von und in Reckingen. Metzgerei und Wursterei.

20. Januar 1964.

Bisenits Zuber, in Naters, Fabrikation von Biscuits, Waffeln, Confiserie, Schokolade usw. (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1956). Einzelprokura ist erteilt worden an Louis Zuber, von Törbel, in Naters.

20. Januar 1964. Lebensmittel usw.

Konsumverein Ernen, in Ernen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1960). An Stelle des Andreas Carlen, dessen Unterschrift erloschen ist, ist Josef Carlen, von und in Ernen, zum Geschäftsführer ernannt worden. Präsident, Aktuar und Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien.

20. Januar 1964.

Hans Schindler-Arnold, Handlung-Bazar, in Simplon-Dorf, Verkauf von Lebensmitteln, Haushaltsartikeln, Stoff-, Schuh- und Merceriewaren, Souvenir- und Bazarartikeln (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1955). Infolge Uebergabe des Geschäftes wird die Firma gelöst.*Bureau de Sion*

Complément.

L. Band et Cie S.A., à Sion (FOSC. du 14 janvier 1964, N° 8, page 96). Louis Baud n'est plus président; il est administrateur unique et engage la société par sa signature individuelle.

16 janvier 1964. Menuiserie, etc.

Balet Bernard, à Grimisuat, menuiserie et charpente (FOSC. du 13 février 1958, N° 36, page 435). Cette raison individuelle est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société. «Balet Bernard et Guy», à Grimisuat.

16 janvier 1964. Menuiserie, etc.

Balet Bernard et Guy, à Grimisuat. Bernard et Guy Balet, tous deux originaires de Grimisuat et domiciliés à Grimisuat, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1964. Exploitation d'un atelier de menuiserie et charpente.

16 janvier 1964. Ateliers mécaniques, etc.

Ateliers de Chandoline S.A., à Sion. Selon acte authentique et statuts du 8 janvier 1964, s'est fondée, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'établissement et l'exploitation d'ateliers mécaniques, serrureries et construction métalliques, ainsi que toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but. Le capital social est de Fr. 51 000 divisé en 51 actions nominatives de Fr. 1000 chacune. Il est entièrement libéré. Les convocations et communications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce qui est l'organe de publicité. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Jean Baptiste Luyet, de Maurice, de Savièse, à Sion, président; Georges Dibuis, d'Adrien, de et à Savièse; René Debon, de Maurice, de et à Savièse. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Domicile légal et bureaux: Jean-Baptiste Luyet, de Condémines 36.

20 janvier 1964. Hôtel.

Edouard Rey, à Montana, commune de Montana. Le chef de cette maison est Edouard Rey, de et à Montana, commune de Montana. Exploitation de l'Hôtel Forest.

20 janvier 1964. Participations.

Bamas S.A., à Sion (FOSC. du 30 juin 1958, N° 149, page 1774). Ernst Richner, membre du conseil d'administration, a démissionné; sa signature est radiée. Bernard Kamer, de Zurich et Küssnacht (Schwyz), à Zurich, a été nommé administrateur; il engagera la société en signant collectivement avec Henry R. Stierlin, qui est dorénavant président du conseil d'administration.

20 janvier 1964. Participations.

Evanda S.A., à Sion (FOSC. N° 109 du 12 mai 1958, page 1314). Ernst Richner, vice-président du conseil d'administration, a démissionné; sa signature est radiée. Henry R. Stierlin, administrateur, est dorénavant vice-président. Bernard Kamer, de Zurich et Küssnacht (Schwyz), à Zurich, est nommé administrateur; il engagera la société en signant collectivement avec un autre membre du conseil d'administration.*Bureau de St-Maurice*

20 janvier 1964. Serrurerie, etc.

Galla et Meda, à Monthey. Armand Galla et Bruno Meda, les deux d'Italie, à Monthey, ont constitué, sous cette dénomination, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1964 et qui est engagée par les signatures collectives des deux associés. Constructions métalliques et mécaniques, serrurerie. Grand-Clos.

20 janvier 1964. Maçonnerie.

Ulysse Sarrasin, à Boverrier. Le titulaire est Ulysse Sarrasin, de et à Boverrier. Entreprise de maçonnerie.

20 janvier 1964. Maçonnerie.

Davoli et Lovey, à Orsières. Maxime Davoli, Roland Davoli et Bernard Lovey, les trois de et à Orsières, ont constitué, sous cette dénomination, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1963 et qui est engagée par les signatures collectives des trois associés. Entreprise de maçonnerie.*Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds*

Rectification.

Diviplastic S. à r. l., à La-Chaux-de-Fonds (FOSC. du 16 janvier 1964, N° 10, page 133). Raison sociale exacte.

16 janvier 1964.

Portescap Le Porte-Echappement Universel S.A., à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 28 août 1963, N° 200). Les pouvoirs conférés à Pierre Zeller, chef de service fondé de procuration, sont éteints.

16 janvier 1964. Couverture de bâtiments.

Marc Terraz, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de couverture de bâtiments (FOSC. du 23 juin 1941, N° 144). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Marc Terraz et fils», à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrite.

16 janvier 1964. Couverture de bâtiments.

Marc Terraz et fils, à La Chaux-de-Fonds. Marc-Alexis Terraz et son fils Pierre-Marc Terraz, les deux de et à La Chaux-de-Fonds, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1964 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Marc Terraz», à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Entreprise de couverture de bâtiments et ferblanterie. Avenue Léopold-Robert 161.

17 janvier 1964. Immeubles.

S.A. Rue du Nord 183, à La Chaux-de-Fonds, [société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juillet 1958, N° 151). Hans Biéri, de Schangnau (Berne), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. L'administrateur Hans Biéri, père du prénommé, est décédé et ses pouvoirs sont éteints.

17 janvier 1964. Immeubles.

S.A. Rue du Nord 183a, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme immobilière (FOSC. du 2 juillet 1958, N° 151). Hans Biéri, de Schangnau (Berne), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. L'administrateur Hans Biéri, père du prénommé, est décédé et ses pouvoirs sont éteints.

Bureau de Neuchâtel

17 janvier 1964. Vins, etc.

Société Anonyme St. Châtenay, à Neuchâtel, commerce des vins de Neuchâtel et d'autres provenances, ainsi que la fabrication et la vente de vins mousseux, etc. (FOSC. du 31 mai 1963, N° 125, page 1603). La signature de Hermann Lussi, directeur, est radiée.

17 janvier 1964.

Electricité Neuchâteloise S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 11 septembre 1961, N° 212, page 2645). Par suite de démission, Charles Savoie ne fait plus partie du conseil d'administration. Werner Schaertlin, de Bâle, à Muri (Berne), a été nommé administrateur sans signature.

17 janvier 1964.

Société coopérative de consommation de Neuchâtel et Environs, à Neuchâtel (FOSC. du 8 mars 1961, N° 56, page 679). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée du conseil coopératif, du 13 juin 1962, la société a ratifié un contrat de fusion conclu le 25 avril 1962 entre la dite société et «La Coopérative», société coopérative ayant son siège à Couvet (FOSC. du 20 janvier 1961, N° 16, page 207), aux termes duquel la «Société coopérative de consommation de Neuchâtel et Environs» s'est obligée à reprendre, à titre universel, l'actif et le passif de «La Coopérative» conformément aux dispositions de l'article 914 CO et selon bilan au 30 juin 1962. Les sociétaires de «La Coopérative» deviennent membres de la «Société coopérative de consommation de Neuchâtel et Environs» avec tous les droits et obligations résultant de cette qualité. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée du conseil coopératif, du 14 novembre 1962, la société a en outre ratifié un contrat de fusion, conclu le 10 octobre 1962, entre la dite société et la «Société coopérative de consommation de Travers», société coopérative ayant son siège à Travers (FOSC. du 20 février 1961, N° 42, page 510), aux termes duquel la «Société coopérative de consommation de Neuchâtel et Environs» s'est obligée à reprendre, à titre universel, l'actif et le passif de la «Société coopérative de consommation de Travers» conformément aux dispositions de l'article 914 CO et selon bilan au 30 septembre 1962. Les sociétaires de la «Société coopérative de consommation de Travers» deviennent membres de la «Société coopérative de consommation de Neuchâtel et Environs» avec tous les droits et obligations résultant de cette qualité. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur un point non soumis à publication.

Genève - Genève - Ginevra

17 janvier 1964. Transport par camion-automobile.

A. Page, à Genève, entreprise de transport par camion-automobile de toutes marchandises (FOSC. du 18 décembre 1947, page 3736). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

17 janvier 1964. Instruments de mesure électronique.

Daystrom Overseas Limited, Toronto, succursale de Genève, à Genève, instruments de mesure électronique, etc. (FOSC. du 17 avril 1962, page 1160), succursale de «Daystrom Overseas Limited», à Toronto, société anonyme. La succursale est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

17 janvier 1964.

Trans-World Bowling Operations SA, à Vernier, création, exploitation et gestion de centres de bowling, etc. (FOSC. du 29 mai 1962, page 1600). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

17 janvier 1964. Hôtel.

M. Blattner, à Genève, hôtel et café-restaurant à l'enseigne «Hôtel de Montbrillant» (FOSC. du 24 juillet 1958, page 2022). Objet actuel de l'entreprise: exploitation d'un hôtel à l'enseigne «Hôtel de Montbrillant».

17 janvier 1964. Garage pour automobiles, etc.

R. Vodoz, à Genève, épicerie, primeurs et produits laitiers (FOSC. du 6 avril 1946, page 1063). Objet actuel de l'entreprise: garage pour automobiles avec débit d'essence et atelier de réparations. Nouveau siège de la maison et domicile du chef de la maison: Carouge, 7, rue des Usines.

17 janvier 1964. Fiduciaire.

Coopers & Lybrand SA, à Genève, toutes opérations rentrant dans le cadre de l'activité d'une société fiduciaire, etc. (FOSC. du 15 juillet 1963, page 2072), succursale de «Coopers & Lybrand AG», à Bâle. Procuration limitée aux affaires de la succursale a été conférée à Ronald-Hew Thomson, de Grande-Bretagne, à Bellevue; il signe collectivement avec un administrateur ou un directeur ou un sous-directeur.

17 janvier 1964.

Crédit Hypothécaire pour la Suisse Romande, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 janvier 1964, page 31). Le capital de fr. 15 000 000 est maintenant versé à concurrence de fr. 12 500 000.

17 janvier 1964.

Société Immobilière Pare de Budé D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 novembre 1960, page 3250). Administration: Horace Julliard (inscrit) nommé président; Louis Payot, de Corcelles (Vaud), à Versoix, secrétaire, et Muneoki Date, du Japon, à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

17 janvier 1964. Appareils électriques, etc.

Electraviv SA, à Meyrin, appareils électriques, etc. (FOSC. du 22 février 1963, page 555). Procuration collective à deux a été conférée à Hans Wasér, d'Embrach (Zurich), à Vernier.

17 janvier 1964. Participations.

Finirep SA, à Genève, achat et vente de participations à des fonds de placements immobiliers (FOSC. du 22 mai 1963, page 1511). Domicile: 5, rue de la Confédération, chez la Banque Pariente.

17 janvier 1964. Travaux d'impression.

Impressa SA, Genève, à Genève, travaux d'impression (FOSC. du 25 novembre 1963, page 3346). Procuration collective à deux a été conférée à Jean Haeblerli, de et à Genève.

17 janvier 1964.

Parfinanco Holding SA, à Genève (FOSC. du 27 mars 1962, page 911). Nouveau domicile: 2, place St-Gervais, 1, quai des Bergues, chez la Banque Populaire Suisse.

17 janvier 1964.

Thermidor Holding SA, à Genève (FOSC. du 27 mars 1962, page 911). Nouveau domicile: 2, place St-Gervais, 1, quai des Bergues, chez la Banque Populaire Suisse.

17 janvier 1964.

A. Ritschard Machines-Outils SA, à Genève (FOSC. du 9 avril 1963, page 1026). Procuration collective à deux a été conférée à Hans-Rudolf Büchi, de Schlatt (Zurich), à Winterthur (Zurich).

17 janvier 1964. Représentations commerciales, etc.

Sogex SA, à Genève, représentation à l'étranger de toutes maisons de commerce, etc. (FOSC. du 11 septembre 1962, page 2594). La procuration de Karl-J. Senft est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Claude Blanchard, de Jouxten-Mézery (Vaud), à Genève.

17 janvier 1964. Immeubles.

SI Versoix-Pare, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 juin 1959, page 1641). François Bongard n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Emil Gubler, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 6, rue Bonivard, chez Emile Gubler.

17 janvier 1964. Participations.

Manaco SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 15 janvier 1964. But: administration, acquisition et vente de participations à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles et immobilières. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Bernard Dubas, de Lancy, à Plan-les-Ouates, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1-3, rue de Chantepoulet, chez Bernard Dubas, expert-comptable.

17 janvier 1964. Immeubles.

Nadosal SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 9 janvier 1964. But: achat, construction, location et vente de tous immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres. Jacques Ormond, de Plan-les-Ouates, à Troinex, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, place Saint-Gervais, chez Ormond et Cie.

20 janvier 1964.

Les Guides Offenbergh SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 9 janvier 1964. But: édition de guides-annuaires consacrés aux pays du continent africain, publiés sous le nom de «Africa-Voyages-Affaires»; création d'un service de documentation géographique, économique, financier, social, médical et autre concernant spécialement le continent africain, d'une photothèque et d'une cinémathèque relatives aux dits domaines; toutes publications politiques, économiques, sociales et autres concernant le continent africain. Capital: fr. 50 000, versé à concurrence de fr. 25 000, divisé en 500 actions de fr. 100, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Lucien Offenbergh, de Belgique, à Genève, président; Louis Zahler, de Savigny (Vaud), à Genève, secrétaire, et Lucien Aeschmann, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Locaux: 8, place des Eaux-Vives.

20 janvier 1964. Snack-bar.

Léon Cretenoud, à Genève, snack-bar à l'enseigne «Romana» (FOSC. du 13 novembre 1961, page 3301). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

20 janvier 1964. Bar-restaurant.

M.-L. Mayer-Beuchat, à Genève, bar-restaurant à l'enseigne «Le Wilson» (FOSC. du 24 août 1962, page 2449). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

20 janvier 1964. Epicerie, primeurs, etc.

Mme H. Planechamp, à Genève, épicerie, primeurs, vins et liqueurs (FOSC. du 4 avril 1961, page 931). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

20 janvier 1964. Epicerie, vins, etc.

Vve Marie Ruggerone, à Genève, épicerie, vins, liqueurs et produits d'Italie (FOSC. du 6 janvier 1954, page 31). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

20 janvier 1964. Droguerie, etc.

Fornasari et Rey, à Genève, commerce en gros et en détail de droguerie et fournitures générales pour le bâtiment et l'industrie, etc., société en nom collectif (FOSC. du 7 mars 1963, page 686). Paul-Pierre-Marie Rey n'est plus associé. La société est dissoute et radiée. L'associé Jean-Marcel Fornasari, de Lancy, à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: **Mareel Fornasari successeur de Fornasari et Rey**, 4, rue des Marbriers.

20 janvier 1964. Bureau d'architectes.

Constantin Hiltner, à Genève, bureau d'architectes (FOSC. du 25 janvier 1963, page 247). Nouvelle adresse: 9, rue Charles-Humbert.

20 janvier 1964. Bar-dancing.

William Meier, à Genève, Chef de la maison: William-Roland Meier, de et à Genève, séparé de biens de Rose-Marie née Rey. Bar-dancing à l'enseigne «L'Entonnoir», 37, Grand'Rue.

20 janvier 1964. Articles de sport.

«William Sport» W. Meier, à Genève, articles de sport, etc. (FOSC. du 6 octobre 1960, page 2865). Le chef de la maison est maintenant domicilié à Genève.

20 janvier 1964. Produits pharmaceutiques, etc.

Cartier & Cie, à Genève, produits pharmaceutiques, chimiques et cosmétiques, société en nom collectif (FOSC. du 19 décembre 1963, page 3603). Le magasin de vente à l'enseigne «Optique-Services», 7, route des Acacias, a été supprimé.

20 janvier 1964. Alcool de menthe, etc.

F. Bonnet & Co SA, à Chêne-Bourg, fabrication, commerce et vente d'alcool de menthe, etc. (FOSC. du 16 mai 1963, page 1435). Bernard Junod n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Signature collective à deux a été conférée à René-Hermann Rosa (inscrit), nommé membre et secrétaire du conseil d'administration; sa procuration est radiée.

20 janvier 1964.

Salle des ventes de la rue de Hesse SA, à Genève, vente aux enchères publiques ou à l'amiable d'objets mobiliers, etc. (FOSC. du 24 juillet 1962, page 2159). Rémy Riat n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Gilbert-Pierre Bratschi, de et à Genève, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Art. 9)

Die vertragschliessenden Verbände haben den Antrag gestellt, verschiedene Bestimmungen des am 17. Dezember 1963 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie bis zum 31. Dezember 1965 allgemeinverbindlich zu erklären. Der allgemeinverbindlich zu erklärende Text des neuen Gesamtarbeitsvertrages weist gegenüber dem im Bundesratsbeschluss vom 19. April 1960/1. März 1962 (BBl 1960, I, 1534; 1962, I, 504) enthaltenen alten Vertragstext folgende Änderungen und Ergänzungen auf:

Art. 12: ¹ Die normale wöchentliche Arbeitszeit beträgt in allen dem Fabrikgesetz unterstellten Betrieben 47 Stunden, in den andern Betrieben 49 Stunden. Ab 1. April 1965 beträgt die normale wöchentliche Arbeitszeit in allen dem Fabrikgesetz unterstellten Betrieben 46 Stunden, in den übrigen Betrieben 48 Stunden.

² Die wöchentliche Arbeitszeit ist in der Regel so einzuteilen, dass jeder vierte und ab 1. April 1965 jeder zweite Samstag ganz arbeitsfrei ist.

Art. 13, Abs. 1 und 2: ¹ Ab 1. April 1965 hat jeder Arbeitnehmer Anspruch auf eine Erhöhung seines effektiven Lohnes um 2,2% als Ausgleich der um eine weitere Stunde verkürzten Arbeitszeit.

² Die Mindestlöhne, einschliesslich der ab 1. Januar 1964 erhöhten Teuerungszulagen um 20 Rappen und des Ausgleiches für die Arbeitszeitverkürzung, betragen:

	Zone I	Zone II	Zone III
a) für ausgebildete Säger und Schärfer	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
angelernte Hilfsarbeiter	Fr. 3.70	Fr. 3.65	Fr. 3.60
Handlanger	Fr. 3.50	Fr. 3.45	Fr. 3.40

b) ab 1. Juli 1964, einschliesslich der Lohnerhöhung von 10 Rappen pro Stunde:

	Zone I	Zone II	Zone III
für ausgebildete Säger und Schärfer	Fr. 4.10	Fr. 4.05	Fr. 4.—
angelernte Hilfsarbeiter	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70
Handlanger	Fr. 3.60	Fr. 3.55	Fr. 3.50

c) ab 1. April 1965, einschliesslich der Lohnerhöhung von 10 Rappen pro Stunde und dem Ausgleich für eine Stunde Arbeitszeitverkürzung:

	Zone I	Zone II	Zone III
für ausgebildete Säger und Schärfer	Fr. 4.30	Fr. 4.25	Fr. 4.20
angelernte Hilfsarbeiter	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
Handlanger	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70

Art. 16, Abs. 1: Die Arbeitnehmer haben je nach Dienstalter Anspruch auf bezahlte Ferien. Die Mindestdauer derselben beträgt:

nach Ablauf des 1. Dienstjahres 2 Wochen
nach Ablauf des 2. Dienstjahres 2 Wochen und 3 Tage
nach Ablauf des 12. Dienstjahres 3 Wochen

Art. 17, Abs. 2: Die Feiertagsentschädigung beträgt:

für verheiratete Arbeitnehmer Fr. 22.50
für ledige Arbeitnehmer Fr. 20.50
für Jugendliche unter 19 Jahren Fr. 14.50.

Art. 17 bis: ¹ Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf folgende Entschädigung während des obligatorischen schweizerischen Militärdienstes (Wiederholungs- und Ergänzungskurse, einschliesslich Kadervorkurse während höchstens 1 Monat):

Verheiratete Arbeitnehmer und ledige Arbeitnehmer mit Unterstützungspflichten 100% des Lohnes
Ledige Arbeitnehmer ohne Unterstützungspflichten 50% des Lohnes.

² Die gesetzliche Erwerbsausfallentschädigung ist in den vorstehenden Ansätzen inbegriffen.

³ Der Anspruch auf Entschädigung gemäss Abs. 1 entsteht nur, wenn das Dienstverhältnis 12 Monate gedauert hat und nach dem Militärdienst in ungekündigtem Zustand fortgesetzt wird.

⁴ Die vorstehende Regelung gilt nicht für die Dauer eines allfälligen Aktivdienstes.

Art. 18: ¹ Der versicherungsfähige Arbeitnehmer muss einer Krankengeldversicherung angehören. Die Wahl der Versicherungsträgers ist Sache der direkten Verständigung zwischen den einzelnen Arbeitgebern und Arbeitnehmern.

² Die Krankengeldversicherung hat ein Taggeld von mindestens 50 Prozent des Bruttolohnes vorzusehen. Die Genussrechtsdauer muss 720 Tage innerhalb von 900 aufeinanderfolgenden Tagen und bei Erkrankung an Tuberkulose mindestens 1800 Tage innerhalb von 7 aufeinanderfolgenden Jahren betragen. Die Karenzzeit darf nicht länger als drei Monate und die Wartezeit nicht länger als zwei Tage dauern.

³ Die Prämie der Krankengeldversicherung gemäss Absatz 2 geht zu Lasten des Arbeitgebers. Dadurch ist die ihm gemäss Art. 335 des Obligationenrechts obliegende Lohnzahlungspflicht im Krankheitsfalle abgelöst. Soweit der Arbeitnehmer infolge Krankheitsanlagen bei Versicherungseintritt von der Krankengeldversicherung ausgeschlossen worden ist, gilt im Krankheitsfall Artikel 335 des Obligationenrechts. (AA. 501)

Beantragter Geltungsbereich:

Der räumliche, berufliche und betriebliche Geltungsbereich soll gleich umschrieben werden wie im Bundesratsbeschluss vom 19. April 1960, Art. 2 (BBl 1960, I, 1534).

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 20 Tagen, vom Datum der Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 27. Januar 1964.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

à fin d'extension de la convention collective nationale de l'industrie du bois

(Loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral étende, avec effet jusqu'au 31 décembre 1965, leur convention collective nationale de l'industrie du bois, conclue le 17 décembre 1963. Cette convention comporte les modifications et adjonctions suivantes par rapport à celle qu'elle remplace et qui fut étendue par un arrêté du Conseil fédéral du 19 avril 1960, modifié le 1^{er} mars 1962 (FF 1960 I 1591; 1962 I 523):

Art. 12: ¹ La durée normale du travail est de quarante-sept heures par semaine dans les entreprises assujetties à la loi sur les fabriques et de quarante-neuf heures dans les autres entreprises. A partir du 1^{er} avril 1965, la durée normale du travail sera de quarante-six heures par semaine dans les entreprises assujetties à la loi sur les fabriques et de quarante-huit heures dans les autres entreprises.

² L'horaire hebdomadaire sera fixé de façon qu'en règle générale les ouvriers aient congé un samedi sur quatre et, à partir du 1^{er} avril 1965, un samedi sur deux.

Art. 13, 1^{er} et 2^e al.: ¹ Dès le 1^{er} avril 1965, chaque ouvrier aura droit à une augmentation de son salaire effectif de 2,2% en compensation d'une nouvelle heure de réduction de la durée du travail.

² Les salaires horaires minimums (y compris les allocations de renchérissement augmentées de 20 centimes dès le 1^{er} janvier 1964, ainsi que la compensation de la réduction de la durée du travail) sont les suivants:

	Zone I	Zone II	Zone III
a) pour les scieurs et affûteurs qualifiés	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
pour les ouvriers mi-qualifiés	Fr. 3.70	Fr. 3.65	Fr. 3.60
pour les manoeuvres	Fr. 3.50	Fr. 3.45	Fr. 3.40

b) Dès le 1^{er} juillet 1964, y compris l'augmentation de salaire de 10 centimes à l'heure:

	Zone I	Zone II	Zone III
pour les scieurs et affûteurs qualifiés	Fr. 4.10	Fr. 4.05	Fr. 4.—
pour les ouvriers mi-qualifiés	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70
pour les manoeuvres	Fr. 3.60	Fr. 3.55	Fr. 3.50

c) Dès le 1^{er} avril 1965, y compris l'augmentation de salaire de 10 centimes à l'heure et la compensation pour une heure de réduction de la durée du travail:

	Zone I	Zone II	Zone III
pour les scieurs et affûteurs qualifiés	Fr. 4.30	Fr. 4.25	Fr. 4.20
pour les ouvriers mi-qualifiés	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
pour les manoeuvres	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70

Art. 16, 1^{er} al.: Les ouvriers ont droit à des vacances annuelles payées dont la durée est en fonction des années de service. Cette durée est la suivante:

après la 1^{re} année de service, au moins 2 semaines
après la 8^e année de service, au moins 2 semaines et 3 jours
après la 12^e année de service, au moins 3 semaines.

Art. 17, 2^e al.: L'indemnité pour jour férié s'élève à:

Fr. 22.50 pour les ouvriers mariés;
Fr. 20.50 pour les ouvriers célibataires;
Fr. 14.50 pour les jeunes gens de moins de 19 ans.

Art. 17 bis: ¹ L'ouvrier a droit à l'indemnité suivante pendant le service militaire obligatoire dans l'armée suisse (cours de répétition et cours de complément, y compris les cours de cadre préliminaires d'une durée d'un mois au plus):

Pour les ouvriers mariés et les ouvriers
célibataires assumant une obligation d'entretien 100% du salaire
Pour les ouvriers célibataires sans obligation d'entretien 50% du salaire.

² L'allocation pour perte de gain légale est comprise dans ces taux.

³ Le droit à l'indemnité selon l'alinéa 1 n'existe que si les rapports de service ont duré douze mois et s'ils se poursuivent après le licenciement du service militaire.

⁴ La présente réglementation n'est pas valable pour une éventuelle période de service actif.

Art. 18: ¹ Tout ouvrier assurable doit être assuré pour une indemnité journalière en cas de maladie. L'employeur et l'ouvrier s'entendent pour choisir l'assureur.

² L'indemnité journalière doit être au moins de 50% du salaire brut. La durée des prestations doit être de 720 jours dans l'espace de 900 jours consécutifs et, en cas de tuberculose, d'au moins 1800 jours dans l'espace de sept années consécutives. Le délai de carence est de trois mois au plus et le délai d'attente de deux jours au plus.

³ La prime de l'assurance-maladie, telle qu'elle est prévue à l'alinéa 2, est à la charge de l'employeur. En fournissant cette prestation, l'employeur se libère des charges que l'article 335 du code des obligations lui imposerait en cas de maladie de l'ouvrier. Si, lors du début de l'assurance, l'ouvrier a été exclu de l'assurance-maladie pour prédisposition à la maladie, l'article 335 du code des obligations est applicable en cas de maladie.

Champ d'application

Les requérantes demandent que le champ d'application – quant au territoire, à la profession et aux entreprises – soit fixé de la même façon que par l'art. 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 19 avril 1960 (FF 1960 I 1591).

Toute opposition à cette requête doit être écrite, motivée et adressée à l'office soussigné dans les vingt jours à dater de la présente publication.

Berne, le 27 janvier 1964.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail.

Domanda

intesa a conferire il carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire, con effetto fino al 31 dicembre 1965, il carattere obbligatorio generale a diverse disposizioni del contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno, contratto concluso il 17 dicembre 1963. Il testo del nuovo contratto collettivo di lavoro da dichiarare d'obbligatorietà generale prevede, rispetto a quello riprodotto nel decreto del Consiglio federale del 19 aprile 1960/1^o marzo 1962 (FF 1960, 694; 1962, 353), le seguenti modifiche:

Art. 12: ¹ La durata normale del lavoro settimanale è di 47 ore in tutte le aziende assoggettate alla legge sulle fabbriche e di 49 ore nelle altre. A partire dal 1^o aprile 1964 la durata normale del lavoro è di 46 ore in tutte le aziende assoggettate alla legge federale sulle fabbriche e di 48 ore nelle altre.

² La durata del lavoro settimanale va di regola ripartita in modo che ogni quarto sabato e, a partire dal 1^o aprile 1965, ogni secondo sabato sia interamente feriato.

Art. 13, capoversi 1 e 2: ¹ A far stato dal 1^o aprile 1965, ogni operaio ha diritto a un aumento del suo salario effettivo in ragione del 2,2%, a titolo di compenso per la riduzione della durata del lavoro di un'altra ora.

² I salari minimi, inclusa l'indennità di rincaro di 20 cent. in vigore dal 1^o gennaio 1964 e il compenso per la riduzione della durata del lavoro, importano:

	Zona I	Zona II	Zona III
a) per segatori e affilatori qualificati	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
per ausiliari semi-qualificati	Fr. 3.70	Fr. 3.65	Fr. 3.60
per manovali	Fr. 3.50	Fr. 3.45	Fr. 3.40

b) Con effetto dal 1^o luglio 1964, incluso l'aumento salariale orario di 10 cent.:

	Zona I	Zona II	Zona III
per segatori e affilatori qualificati	Fr. 4.10	Fr. 4.05	Fr. 4.—
per ausiliari semi-qualificati	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70
per manovali	Fr. 3.60	Fr. 3.55	Fr. 3.50

c) Con effetto dal 1^o aprile 1965, incluso l'aumento salariale orario di 10 cent. e il compenso per la riduzione della durata del lavoro di un'ora:

	Zona I	Zona II	Zona III
per segatori e affilatori qualificati	Fr. 4.30	Fr. 4.25	Fr. 4.20
per ausiliari semi-qualificati	Fr. 4.—	Fr. 3.95	Fr. 3.90
per manovali	Fr. 3.80	Fr. 3.75	Fr. 3.70

Art. 16, capoverso 1: L'operaio ha diritto almeno alle seguenti vacanze pagate, in ragione degli anni di servizio:

decorso il 1^o anno di servizio 2 settimane
decorso il 8^o anno di servizio 2 settimane e 3 giorni
decorso il 12^o anno di servizio 3 settimane

Art. 17, capoverso 2: Il compenso per i giorni festivi importa:

per gli operai coniugati	Fr. 22.50
per gli operai celibi	Fr. 20.50
per i giovani di età inferiore di 19 anni	Fr. 14.50

Art. 17bis: L'operaio ha diritto alla seguente indennità salariale durante il servizio militare obbligatorio svizzero (corsi di ripetizione e di complemento, inclusi i corsi quadri, per un mese al massimo):

operai coniugati e operai celibi con obblighi di assistenza	100 % del salario
operai celibi senza obblighi di assistenza	50 % del salario

¹ L'indennità legale per perdita di guadagno è inclusa nelle aliquote preindicate.

² Si ha diritto all'indennità conformemente al capoverso 1 solo se il rapporto di lavoro è durato 12 mesi e viene prorogato senza disdetta a servizio militare ultimato.

³ La regolamentazione precitata non fa stato per la durata di un eventuale servizio attivo.

Art. 18: L'operaio assicurabile deve assicurarsi per un'indennità giornaliera in caso di malattia. La scelta dell'assicuratore è fatta di comune accordo tra il datore di lavoro e l'operaio.

¹ L'assicurazione per indennità giornaliera deve prevedere un sussidio di almeno il 50% del salario lordo. La durata del percepimento deve essere di almeno 720 giorni nel giro di 900 giorni consecutivi e, in caso di affezione tubercolotica, di almeno 1800 giorni nel giro di 7 anni consecutivi. Il termine di carenza non deve superare i 3 mesi e quello d'attesa i due giorni.

² I premi dell'assicurazione per sussidio di malattia di cui al capoverso 2 vanno a carico del datore di lavoro. Il datore di lavoro è così liberato dall'obbligo previsto nell'art. 335 del Codice delle obbligazioni prevedente il pagamento della mercede in caso di malattia. L'art. 335 del Codice delle obbligazioni è nondimeno applicabile, qualora l'operaio, all'atto dell'adesione all'assicurazione, venga escluso dall'assicurazione stessa a cagione di predisposizioni a malattie.

* * *

Campo d'applicazione richiesta:

Il campo d'applicazione territoriale, professionale ed aziendale dovrebbe essere circoscritto come nel decreto del Consiglio federale del 19 aprile 1960, articolo 2 (FF 1960, 694).

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate, per iscritto e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 27 gennaio 1964.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Mattioli Società anonima, in liquidazione, Ascona

Liquidazione e diffida ai creditori conformemente agli art. 742 et 745 C. O.

Terza pubblicazione

L'assemblea degli azionisti del 22 ottobre 1963 ha deciso lo scioglimento della società per liquidazione.

A liquidatore unico è stato nominato il Sig. Armando Gallina, Via S. Francesco, Palazzo Simona, Locarno.

I creditori sono pertanto diffidati a notificare i propri crediti al sottoscritto entro e non oltre trenta giorni dalla presente pubblicazione, sotto perenzione.

Locarno, 20 gennaio 1964.

(A.A. 19^a)

Il liquidatore: A. Gallina.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse***Ausweis - Situation 23. Januar 1964*

Aktiven - Actif	Veränderungen Changements	
	Fr.	Fr.
Goldbestand - Encaisse or	11 155 622 055.75	— 631 628 577.80
Devisen - Devises	996 046 888.90	— 111 645 858.40
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel - Effets de change	88 033 619.90	—
Schatzanweisungen des Bundes - Bons du Trésor de la Confédération suisse	—	— 15 008 822.95
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement	18 576 572.08	— 8 056 064.83
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. - Bons du Trésor étrangers en fr. s.	207 000 000.—	—
Wertschriften - Titres		
deckungsfähige - pouvant servir de couverture	327 200.—	—
andere - autres	53 191 201.—	+ 1 806 400.—
Korrespondenten - Correspondants		
im Inland - en Suisse	5 938 142.43	—
im Ausland - à l'étranger	10 387 611.53	— 14 048 810.26
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif	24 365 444.65	— 5 311 252.89
Zusammen - Total	12 559 488 736.24	

Passiven - Passif

Eigene Gelder - Fonds propres	55 000 000.—	—
Notenumlauf - Billets en circulation	8 248 273 140.—	— 19 649 730.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie - Comptes de virements des banques du commerce et de l'industrie	2 268 807 254.—	—
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue	336 382 189.57	— 767 501 942.32
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung - Comptes de virements de banques temporairement liés	1 035 000 000.—	—
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme ..	400 000 000.—	—
Sonstige Passiven - Autres postes du passif	216 026 152.67	+ 3 058 685.19
Zusammen - Total	12 559 488 736.24	

Offizieller Diskontsatz seit 26. 2. 59 - Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59: 2 %
Offizieller Lombardzinsfuß seit 26. 2. 59 - Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59: 3 %

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1^{er} juin 1959

- a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 1 1/4 %
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires 1 1/4 %
b) für übrige Pflichtlager 2 %
pour autres stocks obligatoires 2 %
19. 27. 1. 64.

Verzeichnis der Handelsreisenden

Zu dem Mitte Juli 1963 herausgegebenen «Verzeichnis der Handelsreisenden und Firmen, die vom 1. Oktober 1962 bis 31. März 1963 Taxkarten gelöst haben», ist soeben der 2. Teil erschienen. Er enthält die Namen der Firmen und Reisenden, die in der Zeit vom April bis September 1963 in den Besitz von Taxkarten gelangt sind oder bereits gelöste Karten auf die Namen anderer Reisender haben umschreiben lassen. Das mit zwei alphabetischen Registern versehene Heft von 148 Seiten kann gegen Einzahlung von Fr. 2.— auf Postcheckkonto III/520, Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, unter Vermerk auf der Rückseite des Einzahlungsscheins: Handelsreisendenverzeichnis 2. Teil, bezogen werden.

19. 27. 1. 64.

Liste des voyageurs de commerce

La deuxième partie de la «Liste des voyageurs de commerce et des maisons qui, du 1^{er} octobre 1962 au 31 mars 1963, se sont pourvus de cartes de légitimation payantes» vient de paraître. Ce supplément de 148 pages contient les données relatives aux cartes délivrées d'avril à septembre 1963, ainsi que deux tables alphabétiques. On peut se le procurer contre paiement de 2 francs au compte de chèques postaux N° III 520, Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, Berne, avec mention au verso du bulletin de versement: Liste des voyageurs de commerce 2^e partie.

19. 27. 1. 64.

Ghana**Einfuhrvorschriften**

Gemäss der «Notice to Importers Nr. 240» vom 7. Januar 1964 haben die Behörden Ghanas drei neue Open General Licences erlassen. Die nachstehend aufgeführten Waren werden ohne Vorlage einer Einfuhrlizenz zum Import zugelassen:

Open General Import Licence No. I:

- (a) Bona-fide trade samples, provided that it is established to the satisfaction of the officer of Customs and Excise at the Place of importation that the quantities are not excessive in relation to the nature of the goods concerned. This concession is normally limited to one sample of each type of variety of goods. In cases of doubt, the importer should make application to the Controller of Imports and Exports before shipment is made.
- (b) Personal or household effects of crews or passengers imported by air, sea, or overland provided these are duly declared to the officer of Customs and Excise at the port of importation and that it is established to his satisfaction:
- that they are not being imported as merchandise or for sale but are intended for the personal or household use of the member of the crew or passenger; and
 - that in the case of household effects, the goods are being imported on a bona-fide transfer of residence of the owner to this country.
- (c) Gifts addressed to individuals in this country provided that they satisfy the following conditions:
- they must be bona-fide unsolicited gifts and must not be imported as merchandise or for sale;
 - they must be clearly marked as gifts;
 - the weight or value does not exceed 22 lb. gross or £G25 whether the gifts are sent by post or otherwise;
 - not more than one parcel is received by any individual from the same donor in any six consecutive calendar months within any one calendar year.
- (d) Articles for which a re-importation certificate has been issued by the proper officer of Customs and Excise.
- (e) The issue of Open General Import Licence does not permit the importation of any goods which are prohibited by virtue of Special Legislation, nor the transfer of currency in payment of the goods received.

Open General Import Licence No. II:

- (a) Textbooks and Reference Books imported by Schools, Colleges, Universities and Libraries and for their own use (except those within the meaning of items 9 and 14 of the Schedule to the Customs Ordinance Cap. 167).
- (b) Novels imported by Educational Institutions and Libraries and for their own use.
- (c) Single copies of books, newspapers, magazines and periodicals (except within the meaning of items 9 and 14 of the Schedules to the Customs Ordinance (Cap. 167) addressed to individuals but not for resale, from any country except those covered by Notice to Importers Nos. 146 and 152).
- (d) Sports Goods ordered by Educational Institutions and Sporting Organizations for their own use (except sporting guns and ammunition).
- (e) Water Treating Chemicals imported by and for the use of Public Water Works and Hospitals, Chemicals and Science Laboratory Equipments imported by and for the use of Hospitals, Schools, and Research Institutes.
- (f) Pharmaceuticals and allied products imported by Medical and Research Institutions and Registered Medical Practitioners for their own use not exceeding £G25 (Twenty-five pounds).

Open General Import Licence No. III:

- (a) Live Animals for domestic pets not for resale.
- (b) Seeds and Cuttings.
- (c) Day old Chicks.
- (d) Fish—Fresh, Chilled or Frozen, caught by Ghanaian owned fishing vessels registered and licensed in Ghana. This does not include Foreign Vessels, chartered by Ghanaians even though they are registered and licensed in Ghana as such.

19. 27. 1. 64.

Der schweizerische Aussenhandel im Dezember 1963

(OZD) Die Aussenhandelsergebnisse des Monats Dezember sind gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres bei der Einfuhr um 168,3 (+16,2%) auf 1209,2 Mio Fr. (Vormonat: 1193,6 Mio) gestiegen und haben sich bei der Ausfuhr um 122,1 (+14,6%) auf 957,3 Mio Fr. (Vormonat: 1017,4 Mio) erhöht. Der Wert unseres Aussenhandels erreicht je Arbeitstag 48,4 Mio Fr. (Dezember 1962: 41,6 Mio) beim Import und 38,3 Mio Fr. (Dezember 1962: 33,4) beim Export.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Mio Fr.	
1962 Dezember	1 411 574	1040,9	94 279	835,2	205,7	80,2
1963 November	1 713 679	1193,6	151 492	1017,4	176,2	85,2
1963 Dezember	1 637 319	1209,2	122 364	957,3	251,9	79,2

1962 Jan.-Dez.	19 154 404	12 985,5	1 332 320	9 579,9	3 405,6	73,8
1963 Jan.-Dez.	21 298 812	13 989,4	1 583 315	10 441,7	3 547,7	74,6

Im Dezember 1963 verzeichnet der Güteraustausch mit dem Ausland eine wesentliche Vergrößerung des Handelsbilanzpassivums. So beträgt der Importüberschuss 251,9 Mio Fr. gegenüber 176,2 Mio im Vormonat und 205,7 Mio Fr. im Dezember 1962. Der Wertanteil der durch den Export gedeckten Einfuhr ist auf 79,2% gesunken.

Im Jahr 1963 hat sich ebenfalls eine Bilanzpassivierung vollzogen. Das Aussenhandelsdefizit in Höhe von 3547,7 Mio Fr. liegt um 142,1 Mio über dem vorjährigen Höchstbetrag. Der Ausfuhrwert macht diesmal drei Viertel des Einfuhrwertes aus.

Einfuhr. Im Vergleich zum vorangegangenen November weist die Einfuhr bei geringeren Mengenbeträgen (-4,5%) eine Wertsteigerung auf (+1,3%). Gegenüber den Daten des Dezember 1962 registriert unser Import indessen eine mengen- und wertmässige Zunahme (+16%).

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln sind gegen Dezember 1962 die Zufuhren von Mahlweizen und Mais mit einer beträchtlichen Vergrößerung ausgewiesen. Verstärkt haben sich ferner u. a. auch die Importe von Kristallzucker, Fasswein sowie von Frisch- und Gefrierfleisch, während namentlich Futterweizen und -gerste, Oelsaaten und Braustoffe in kleinerem Umfang als vor einem Jahr eingeführt wurden. Verglichen mit dem Vormonat hat sich insbesondere der Bezug von Mais, Kristallzucker, Süßfrüchten (diese allerdings nur mengenmässig), Braustoffen und Frischgemüse vergrößert. Die beachtliche Importminderung bei Frischobst ist jahreszeitlich bedingt. Nachgelassen hat ferner u. a. auch der Bezug von Hafer und Fasswein.

Die sich ergebende Steigerung des Importgewichtes gegenüber Dezember 1962 betrifft im Bereich der Roh- und Betriebsstoffe in der Hauptsache Mineral- und Teeröle, Kohlen, Heizöl, Sand, Erden und Steine sowie Benzin, welche Einfuhren – abgesehen von Heizöl – die Umsätze des vorangegangenen Novembers teilweise beträchtlich unterschreiten. Die Eindeckungen mit Aluminiumoxyd erreichen diesmal einen Höchststand.

An der im Vergleich zu beiden Monaten (Dezember 1962 und November 1963) feststellbaren Importwertzunahmen sind vornehmlich die Fabrikate beteiligt, und zwar vor allem Flugzeuge. Reger gestalteten sich sodann namentlich die ausländischen Lieferungen von Maschinen, Instrumenten, Apparaten und chemischen Erzeugnissen. Beim Automobilimport ist lediglich gegenüber Dezember 1962 eine Zunahme eingetreten, da im Vergleich zum vorangegangenen November insbesondere jahreszeitlich bewirkte Einflüsse zum Rückgang beigetragen haben.

Auslandsabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		
	Dez. 1962	Nov. 1963	Dez. 1963
	in Mio Fr.		
Textilindustrie	89,3	103,1	90,3
davon:			
Schappe	1,1	0,7	0,7
Kunstfasergarne und Kurzfasern	19,8	21,9	19,1
Seiden- und Kunstfasergewebe	13,6	13,7	12,0
Bänder aus Seide und andern Textilien	1,2	1,1	1,3
Wollgarne	3,2	4,0	3,0
Wollgewebe	3,6	3,8	3,9
Baumwollgarne	3,5	4,3	3,8
Baumwollgewebe	12,7	13,2	12,7
Stickeren	11,4	14,2	12,1
Wirk- und Strickwaren	5,7	7,7	6,2
Bekleidungswaren	3,8	5,9	3,6
Uebrige Konfektionswaren	1,3	2,4	1,3
Hutgeflechteindustrie	4,2	4,0	4,7
davon:			
Schuhindustrie	2,8	5,1	3,4
davon:			
Leder Schuhe	64,7	125,9	86,9
Uebrige Schuhe	30,7	36,7	10,6
Metallindustrie	484,2	545,2	532,2
davon:			
Nichtelektrische Maschinen	210,8	217,0	232,8
Elektrische Maschinen und Apparate	49,6	52,6	56,5
Instrumente und Apparate	44,0	42,6	44,9
Uhren	{ in 1000 Stück } 4429,8 5590,1 4716,0		
	{ in Mio Fr. } 132,5 169,4 140,8		
Aluminium	10,9	19,2	18,2
Chemische und pharmazeutische Industrie	136,7	198,9	187,4
davon:			
Pharmazeutische Erzeugnisse	27,6	39,9	38,3
Synthetische organische Farbstoffe	35,7	47,4	42,0
Riechstoffe und Kosmetika	5,5	8,8	6,4
Chemikalien	67,9	102,7	100,7
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	7,3	8,0	6,8

Nahrungs- und Genussmittel	42,6	53,4	48,3
davon:			
Käse	15,0	15,8	14,5
Milchkonserven und Kindermehl	2,9	2,6	3,4
Schokolade	5,3	6,8	6,0
Suppen- und Bouillonprodukte	2,3	4,0	3,4
Tabakfabrikate	7,9	10,5	10,8

Ausfuhr. Die Ausfuhr hat im Vergleich zum Dezember 1962 eine Belebung erfahren; die diesmaligen Dezembereporte unterschreiten indessen die ausserordentlich hohen Novemberegebnisse.

Die Abschwächung innert Monatsfrist tritt vor allem bei der Textilbranche in Erscheinung, wobei die bedeutendsten Exportzweige, und zwar Kunstfasergarne und Kurzfasern, Seiden- und Kunstfasergewebe, Stickereien und Baumwollgewebe, mit erheblichen Versandminderungen ausgewiesen sind. Gegenüber Dezember 1962 sind die Verkäufe von Erzeugnissen der Textilindustrie insgesamt leicht gestiegen. Der Export von Hutgeflechten verzeichnet eine saisonale Belebung und liegt ebenfalls über dem Dezemberegebnis 1962. Im Sektor der Schuhindustrie sind Lederschuhe lediglich verglichen mit dem Vormonat in geringerer Anzahl exportiert worden. Innerhalb der Metallindustrie, unseres wichtigsten Exportzweiges, übertreffen Maschinen, Instrumente und Apparate den Ausfuhrwert des Vormonats und des Dezember 1962, während die Verkäufe von Uhren und Aluminium – bei innert Jahresfrist vergrößerten Exportumsätzen – von November auf Dezember 1963 nachgelassen haben. Die Ausfuhr von chemischen und pharmazeutischen Produkten entspricht der diesmaligen allgemeinen Exportbewegung: Rückgang gegenüber November 1963, Zunahme verglichen mit Dezember 1962. Unsere Lieferungen ins Ausland von Büchern, Zeitschriften und Zeitungen sind geringer als in beiden Vergleichsmonaten. Unter den Nahrungs- und Genussmitteln sind Milchkonserven und Kindermehl sowie Tabakfabrikate mehr exportiert worden als im Dezember 1962 und November 1963, wogegen die Ausfuhr von Käse nachgelassen hat. Der Versand von Schokolade, Suppen- und Bouillonprodukten übersteigt bei innert Monatsfrist gesunkener Ausfuhr den Dezemberstand 1962.

Bezugs- und Absatzländer. Die Einfuhr aus den EFTA-Staaten erreicht im Berichtsmontat 157,4 Mio Fr. gegen 138,7 vor einem Jahr und 167 Mio im vorangegangenen November, diejenige aus der EWG 738 Mio gegen 667,4 bzw. 737,6 Mio Fr. Auf unsere Eindeckungen aus der EFTA entfallen diesmal 13% und auf jene aus der EWG 61% des gesamten Importwertes (Dezember 1962: 13,3 und 64,1%). Die im Handel mit der EFTA gegenüber dem Vorjahresdezenber eingetretene Einfuhrzunahme bezieht sich in erster Linie auf Grossbritannien und Dänemark. Im Bereich der EWG ist insbesondere eine Intensivierung unserer Käufe in der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich erfolgt.

Nach den EFTA-Ländern hat die Schweiz für 162,2 Mio Fr. Waren verkauft gegen 149,7 im Dezember 1962 und 185 Mio im Vormonat, und die Ausfuhr nach der EWG beläuft sich diesmal auf 396,8 Mio Fr. gegen 356,2 bzw. 417,9 Mio. Die EFTA ist mit 16,9% und die EWG mit 41,4% an der Gesamtausfuhr beteiligt (Dezember 1962: 17,9 und 42,6%). Im Vergleich zum Dezember 1962 stehen die Zunahmen der Exporte nach Grossbritannien sowie nach Italien und Frankreich im Vordergrund.

Die EFTA verzeichnet im schweizerischen Handelsverkehr ein Bilanzaktivum von 4,8 Mio Fr. (gegenüber 11 vor einem Jahr und 18 Mio im November 1963), während unser Aussenhandel mit der EWG mit einem Defizit von 341,2 Mio Fr. abschliesst (gegen 311,2 bzw. 319,7 Mio).

In unserem innert Jahresfrist ebenfalls gestiegenen Güteraustausch mit den überseeischen Geschäftspartnern hat sich der Warenverkehr insbesondere mit den USA belebt. Auch die Einfuhr aus Kanada und Brasilien sowie die Ausfuhr nach Japan und der Republik Südafrika weisen erhöhte Umsätze auf. Der Ueberseehandel hat diesmal einen Aktivsaldo von 63 Mio Fr. abgeworfen, gegen 71,2 im Dezember 1962 und 103,3 Mio Fr. im vorangegangenen November.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr						Ausfuhr					
	Dez. 1962	Nov. 1963	Dez. 1963	Dez. 1962	Dez. 1963	Dez. 1963	Dez. 1962	Nov. 1963	Dez. 1963	Dez. 1962	Dez. 1963	Dez. 1963
	in Mio Fr.			in % der Gesamteinfuhr			in Mio Fr.			in % der Gesamtausfuhr		
BR Deutschland	329,6	368,7	360,0	31,7	29,8	139,7	162,0	146,2	16,7	15,3		
Frankreich	146,5	172,0	171,7	14,1	14,2	76,8	89,5	91,3	9,2	9,5		
Italien	110,5	107,0	114,1	10,6	9,4	80,3	101,9	100,8	9,6	10,5		
Belgien-Luxemburg	39,0	46,0	45,1	3,7	3,7	25,7	30,6	28,7	3,1	3,0		
Niederlande	41,8	43,9	47,1	4,0	3,9	33,7	33,9	29,8	4,0	3,1		
EWG Total	667,4	737,6	738,0	64,1	61,0	356,2	417,9	396,8	42,6	41,4		
Oesterreich	29,0	32,6	27,8	2,8	2,3	35,2	39,1	33,0	4,2	3,4		
Grossbritannien	62,6	69,5	72,3	6,0	6,0	45,5	63,3	56,1	5,4	5,9		
Portugal	2,4	3,4	2,3	0,2	0,2	9,1	10,1	8,6	1,1	0,9		
Dänemark	15,1	22,8	24,4	1,5	2,0	14,5	18,5	15,3	1,7	1,6		
Norwegen	3,3	4,4	3,5	0,3	0,3	9,1	11,2	11,3	1,1	1,2		
Schweden	23,4	29,8	23,6	2,2	2,0	26,7	30,4	26,0	3,2	2,7		
Finnland	2,9	4,5	3,5	0,3	0,3	9,6	12,4	11,9	1,1	1,2		
EFTA Total	138,7	167,0	157,4	13,3	13,0	149,7	185,0	162,2	17,9	16,9		
Spanien	16,4	17,3	16,7	1,6	1,4	22,5	32,9	21,7	2,7	2,3		
Tschechoslowakei	7,8	6,4	10,5	0,7	0,9	6,7	5,2	8,0	0,8	0,8		
Europa Total	854,5	960,7	954,0	82,1	78,9	574,6	681,2	639,1	68,8	66,8		
Rep. Südafrika	2,0	4,9	2,8	0,2	0,2	10,9	16,9	16,7	1,3	1,7		
Israel	2,2	3,4	2,8	0,2	0,2	6,9	4,9	4,8	0,8	0,5		
Indien	3,0	3,4	2,4	0,3	0,2	12,2	10,0	11,6	1,5	1,2		
Hongkong	2,1	1,6	1,4	0,2	0,1	11,8	12,6	13,3	1,4	1,4		
Japan	13,8	15,0	13,3	1,3	1,1	17,4	24,9	23,3	2,1	2,4		
Kanada	10,2	22,0	18,2	1,0	1,5	8,8	14,7	11,0	1,1	1,1		
USA	89,5	104,0	137,3	8,6	11,4	64,7	93,3	78,7	7,7	8,2		
Mexiko	4,5	3,0	3,8	0,4	0,3	9,7	11,8	9,3	1,2	1,0		
Brasilien	4,3	7,0	7,5	0,4	0,6	9,3	9,6	10,9	1,1	1,1		
Argentinien	4,0	5,7	3,5	0,4	0,3	10,3	11,6	10,6	1,2	1,1		
Peru	5,1	6,1	7,6	0,5	0,6	8,2	7,6	8,0	1,0	0,8		
Australischer Bund	2,1	1,9	2,1	0,2	0,2	9,6	13,5	11,6	1,1	1,2		
Uebersee Total	186,4	232,9	255,2	17,9	21,1	260,6	336,2	318,2	31,2	33,2		

19. 27. 1. 64.

Monatsstatistik des Aussenhandels der Schweiz

Das Dezemberheft der «Monatsstatistik des Aussenhandels der Schweiz» enthält, nebst den üblichen monatlichen positionsweisen Ein- und Ausfuhrergebnissen, noch folgende jährliche Übersichten:

- Aussenhandel im Jahr 1963 nach Tarifpositionen
- Aussenhandel nach Kapiteln des Zolltarifs in den Jahren 1963/1962
- Aussenhandel mit den einzelnen Ländern im Jahre 1963

Die Einzelnummer der Monatsstatistik kostet Fr. 6.—; das Jahresabonnement (12 Monatshefte) beläuft sich auf Fr. 60.— und das Halbjahresabonnement (6 Monatshefte) auf Fr. 33.—. Es können nur Abonnemente ab Januar bzw. Juli berücksichtigt werden; die bereits erschienen Nummern des laufenden Jahres werden nachgeliefert.

Bestellungen sind zu richten an die Abteilung Handelsstatistik der Eidg. Oberzolldirektion, Bern (Postcheckkonto 111 704, Bern; Telefon (031) 61 33 78).

Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung - Suite

Thayngen: Nägeli-Wintsch Karl VIIIa 4172. Thun: Kirchenbaufonds Neufeld Dürrenast III 31572. - Kunz Walter Monteur KTD III 21984. - Meier Ernst Instr. Uof. III 31619. La Tour-de-Peilz: Chervet Georges maraicher IIb 5046. - Coppex Armand IIb 5034. - Degremont SA IIb 5049. - Stucki Ernest IIb 5036. Trubschachen: Kuenzi Jakob Polsterwerkstätte und Möbelhandlung III 16259. Trüllikon: Löffler Karl Baumwärter VIIIa 2618. Tscheppach: Einwohnergemeinde Va 4684. Turbenthal: Krattiger-Burgherr Ernst Monteur EKZ VIIIb 7448. Tünn: Vereinigung der Encaveure vom Bielersee IVa 5140. Uzwil: Zemp Joh. Fotos VIIIc 3262. Vevey: Cantore André fondé de pouvoir IIb 5033. - Domenjoz Florian IIb 5032. - Ferla & Trachsel architectes IIb 5042. - La Lyre école de musique IIb 5035. Vuisternens-devant-Romont: Bossetti Paul service de chemins IIa 6890. Wabern: Sericora Zumbach & Kohli Siebdruckerei III 31592. - Voutat-Boerner Cyril III 17351. Wattenwil: Emmmentalische Mobilien-Versicherungs-Gesellschaft Otto Kobel jun. Bezirksagentur III 31617. Weggis: Pfründer G. Schuhe Textilien VII 20985. Weissenbach: Hänseler Georg A. staatlich konzessionierter Liegenschaftsvermittler III 15535. Wettlingen: Loser Hans Masch.-Schlosser VIII 62021. Wettwil: Avia-Tankstelle Otto Berger VIII 46067. Wetzikon (ZH): Werkzeug- und Rundschleiferei GmbH VIII 42455. Wiedlisbach: Allemann U. Auto-Reparaturwerkstätte Va 4260. Wil (SG): Thoma-Annoncen IX 17165. Winterthur: Angola-Hilfe Schweizer Freunde Angolas VIIIb 7432. - Arbeiter-Touring-Bund Sektion Oberwinterthur Festkonto VIIIb 4905. - Arnaboldi-Meier Rosa VIIIb 3787. - Cron Marlis Zahnprothetikerin VIIIb 2343. - Drogerie Stark VIIIb 1351. - Dürst Albert Kassenschranke Tresore techn. Neuheiten VIIIb 7425. - Gigon Robert Kaufmann VIIIb 7433. - Graf Jakob Metzgerei VIIIb 7273. - Kobel Erwin Dr. phil. VIIIb 2561. - Mattern Alfred techn. Spezialartikel VIIIb 4507. - Müller-Rietschle Medard Masch.-Tech. VIIIb 7451. - Wettstein Th. Isolierungen VIIIb 1018. - Wintsch Heinrich Vertreter VIIIb 1608. Wohlen (AG): Kart-Club VI 4875. Wolfhalden: Waldburger AG Emil IX 1949. Worb Dorf: Eishockey-Club Worb III 31608. Zelg (Wolfhalden): Fritsch Hanni Frau IX 5299. Zermatt: Muther Georges Uhrmacher-Itc 8149. Zofingen: Ciba Ilford AG

VI 14240. - Lüssi-König Felix Gärtnerei Vb 4665. Zollikofen: Bucher M. Frau Korsetgeschäft III 2361. Zuchwil: Schibli Rolf Elektro-Wicklerei Va 826. Zug: Eisener Dominik VII 21035. - Fasteners Ltd. VII 20980. - Furrer Jürg E. VII 21005. - Kuntz E. dipl. Ingenieur VII 21039. - Ouevray Claude VII 20986. - Röhbel AG VII 21037. Zullwil: Ausgleichskasse des Kantons Solothurn AHV Zweigstelle Zullwil V 9697. Zürich: Aktiengesellschaft Walter Kasper elektrotechn. Unternehmung VIII 29702. - Angestelltenfürsorgefonds der Firma Walter Meier Werkzeugmaschinen VIII 27538. - Angst Heinz Werkzeugmacher VIII 62066. - Aschenasy Joel Dr. med. VIIIb 7032. - Bamert & Schraner Werbung und Grafik VII 62045. - Bellwald Paul techn. Büro VIII 62065. - Bieri-Sarbach Gerda elektr. Artikel und Beleuchtungskörper VIII 43574. - Bühler-Renaud Ernst VIII 62086. - Burkhard Hans Zentralheizungen VIII 62056. - Drogerie Pfäferschli Frau R. Herstein-Gyr VIII 24506. - Dubois Marguerite kaufm. Angestellte VIII 29245. - Egger Walter a. Konditormeister VIII 62067. - Elyt GmbH VIII 37796. - Fortuna Lebensversicherungs-Gesellschaft allg. Zahlungen (ohne Prämien) VIII 5921. - Freuler Frieda M. Public Relations VIII 62068. - Gautschi Rolf Dr. med. dent. VIII 62084. - Hagmann Ernst Vice-Direktor VIII 62057. - Ingenieurbüro Jules Lüscher VIII 5164. - Joos Elisabeth Verwaltungen VIII 62031. - Keck-Girschik Peter VIII 62053. - Kübler Christoph La Ronde VIII 62040. - Kuchler Franz Kaufmann VIII 62085. - Liegenschaftsverwaltung der studentischen Wohnbaukommission beider Hochschulen Zürichs VIII 43199. - Lumpert Werner Bücherexperte VIII 49626. - Lüssi Karl dipl. Installateur VIII 34778. - Meier-Vogel André VIII 62001. - Minitherm AG Kaltenbach Büro Zürich VIII 22169. - Modacor A. Himmel VIII 46737. - Monte SA VIII 34833. - Möschler Robert Reinigungs-Geschäft VIII 62002. - Mossdorf-Leuthold Walter VIII 62062. - Müller Kurt Zentralheizungen VIII 61994. - Müller-Brunner & Co AG Rheinfelden Büro Zürich VIII 18840. - Nüesch Selma kaufm. Angestellte VIII 62061. - Rogat AG VIII 23461. - Rubischon Walter Twr Glas- und Gebäudereinigung VIII 62073. - Scheurmann Paul Verwalter Verwaltungs-Konto Abag VIII 9058. - Schmid-Märki Ernst Nationalrat VIII 12064. - Schröter Hans El.-Techniker VIII 62092. - Solsita AG VIII 22627. - Starke-Schlappfer Hermann Elektrotechniker VIII 62074. - Steiger Kurt Albis-Papeterie VIII 25445. - Stutzer & Co Import-Agentur VIII 7228. - Weku-Technik W. Kunz VIII 34440. Vaduz (FL): Revag Revisions- und Verwaltungsgesellschaft AG IX 5671. - Sirona eingetragenes Treuunternehmen IX 10820.

Frankfurt (Main, Deutschland): Hörr Ferdinand VIII 54730. Ippy (République Centrafricaine): Fragnière Auguste Père Mission catholique IIa 6946. Köln (Deutschland): Edition E Dr. Lothar Lohrlich Vertrieb Schweiz V 3355. Rheinfelden (Baden, Deutschland): Wagner Anatoly Bautechniker V 33566. Singen (Hohentwiel, Deutschland): Lenz Heinrich Briefmarken VIIIa 4526.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

EXPERTA

Treuhand AG.

Revisionen
Unternehmensberatung
und Organisation
Steuerberatung

Zürich

Bahnhofstrasse 79
(051) 25 74 48

Basel

Dufourstrasse 25
(061) 24 58 58

Bern

Gartenstrasse 3
(031) 302 35

Lausanne

Bellefontaine 2
(021) 23 66 66

Kraftwerk Reckingen Aktiengesellschaft

Bilanz zum 31. März 1963

AKTIVA		Stand am 31. März 1963 DM	PASSIVA	
I. Anlagevermögen			DM	
1. Bebaute Grundstücke mit			I. Grundkapital	
a) Geschäfts- und Wohngebäuden	1 122 696.72		2 400 000.—	
b) Betriebsgebäuden und anderen Baulichkeiten	641 050.07		II. Rücklagen	
2. Unbebaute Grundstücke	518 396.16		1. Gesetzliche Rücklage	240 000.—
3. Wasserbauten	13 754 360.—		2. Andere Rücklagen	1 394 016.64
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, Schalt- und Transformatoranlagen und Fernleitungen	10 794 240.70		III. Wertberichtigungen	
5. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	257 380.41		1. Abschreibungen auf Anlagen	13 007 582.06
6. Im Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen auf Neuanlagen	1 146.65		2. Rückstellung für Heimfallverpflichtungen	2 904 000.—
7. Konzessionen und ähnliche Rechte	767 741.78		3. Sonstige Wertberichtigungen	4 999.—
8. Beteiligungen	5 000.—		IV. Rückstellungen für ungewisse Schulden	
	27 862 312.49		1 401 624.63	
II. Umlaufvermögen			V. Verbindlichkeiten	
1. Magazinbestände	120 683.93		1. sfrs. 12 000 000.— 4 % Obligationenanleihe von 1958	11 623 800.—
2. Forderungen an Konzernunternehmen	445 567.41		2. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen	14 085.01
3. Kassenbestand einschliesslich Postcheckguthaben	9 521.61		3. Verbindlichkeiten gegenüber Konzernunternehmen	13 593.96
4. Andere Bankguthaben	5 050 958.14		4. Sonstige Verbindlichkeiten	22 828.29
5. Sonstige Forderungen	20 507.06		VI. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen	
	85 277.97		252.02	
III. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen			VII. Reingewinn	
	33 594 828.61		DM	
			Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	424 047.—
			Gewinn aus dem laufenden Geschäftsjahr	144 000.—
				568 047.—
				33 594 828.61

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1962/63

AUFWAND		DM	ERTRAG	
			DM	
1. Aufwendungen für Material und Fremdleistungen		81 659.33	1. Umsatzerlöse	1 954 495.16
2. Löhne und Gehälter		392 920.56	2. Aktivierte Eigenleistungen	14 995.38
3. Soziale Abgaben		46 586.69	3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	240 681.54
4. Sonstige soziale Aufwendungen		25 748.84	4. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4 546.33
5. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagen		348 802.31	5. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	173 500.—
6. Zuweisung zum Heimfallfonds		144 000.—	6. Sonstige Erträge	13 327.97
7. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		1 019.—	7. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	424 047.—
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		552 648.—		
9. Steuern		221 463.84		
10. Sonstige Aufwendungen		442 661.81		
11. Reingewinn	DM			
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	424 047.—			
Gewinn aus dem laufenden Geschäftsjahr	144 000.—	568 047.—		
		2 825 593.38		2 825 593.38

Microfilm?...

Walter Rentsch AG!

Fragen Sie
Europas Spezialisten

Beratung/Demonstration/Verkauf/Service

Zürich 5/23, Heinrichstr. 216, Tel. 051 42 32 22
Basel, Bern, Genf, St. Gallen



Wenn Ihr Geld Zinsen tragen soll, dann zeichnen Sie
jetzt HISA-Zertifikate. 1961 betrug die Ausschüttung
Fr. 3.40 für 9 Monate, 1962 Fr. 4.50 und 1963 ebenfalls
Fr. 4.50. Stets netto.

EMISSION

des HISA-Anlagefonds für Immobilien und Hypotheken in der Schweiz

HISA-Zertifikate

Ausgabepreis während der Emission Fr. 107.-
mit Ertragsberechtigung ab 1.1.64

4 1/2 % netto

Voraussichtliche Rendite 1964

Entwicklung des Fonds

Fondsvermögen 1961 Fr. 1 424 703.-
1962 Fr. 3 316 345.-
1963 Fr. 8 780 021.-

Zahl- und Zeichnungsstellen:

Bank in Buchs, Buchs SG - Handelsbank Luzern AG, Luzern - Spar- und Leihkasse Koppigen, Koppigen BE - Banque Wittmer SA, 11, rue de Bourg, Lausanne - HISA Verwaltungs-AG, Badenerstrasse 156, Zürich - sowie Ihre Bank und HISA-Beratungsstellen in der ganzen Schweiz. Wir stellen Ihnen den Emissionsprospekt gerne zu.

Beratungs- und Zeichnungsstellen:

Deutsche Schweiz: Arbon: Dr. iur. Paul Lemmenmeyer - Arosa: Notar Dr. iur. Hans Schmid - Altendorf SZ: Dr. iur. J. Mächler - Basel: Dr. iur. Hans Fehlmann, Gerbergasse 30 - Basel: Keller-Treuhand-AG, Steinenvorstadt 53 - Bern: Notar R. Meer, Spitalgasse 40 - Burgdorf: Verwaltungsbüro F. Oppliger - Chur: Treuhandbüro A. Neeser - Flums: Rechtsanwalt Karl Mätzler - Illanz: Notar Dr. iur. Donat Cadruvi - Interlaken: Notariat Hirni, Marktgasse 30a - Lenzburg: Verwaltungsbüro Brüttsch & Co. - Oberentfelden AG: Notar René Künzli - Olten: Notar Max Rauber - Stans: Dr. iur. Bruno Geiser - Sursee: Dr. iur. W. Hochstrasser - Thun: Geschäftsstelle HISA, Bahnhofstrasse 12, Tel. (033) 2 96 96 - Wetzikon: Verwalter Hermann Stauber - Zug: Verwaltungsbüro W. Kuhn-Baumgartner - Zürich: HISA Verwaltungs-AG. **Französische Schweiz:** Bulle: Gérance Michel Clément - Fribourg: Gérance G. Gaudard - Genève: Néac SA, société financière - Martigny: Bureau fiduciaire Dupuis - Moudon: Fiduciaire D. Augsburg - Neuchâtel: Fiduciaire A. Soguel, 5, avenue J. J. Rousseau - Sion: M^{re} J. Rossier, Notaire. **Italienische Schweiz:** Locarno: Not. Dott. Giorgio Bianchetti - Lugano: Notaio Dott. Renzo Rezzonico - Poschiavo: Notaio Dott. F. Luminati.

HISA-Verwaltungs-AG von Anlagefonds

HISA

Zürich Badenerstr. 156 Telefon (051) 25 04 30



Classe Touriste Supérieure
Prix sans concurrence
(valables jusqu'au 31 mars 1964)

GENEVE — NEW-YORK & RETOUR FR. 1676.—

(excursion 21 jours — sans séjour minimum imposé — via Londres, Amsterdam ou Luxembourg)

LUXEMBOURG—NEW-YORK & RETOUR, valable un an FR. 1562.—

Renseignements par votre agence de voyages. Agent général: PAUL BRAUN, GENEVE.

Maschinenfabrik Rütli AG. vormals Caspar Honegger, Rütli (ZH)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 12. Februar 1964, 11.15 Uhr, im Hotel Baur au Lac, Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisionsbericht liegen vom 31. Januar 1964 an im Büro in Rütli zur Einsicht der Aktionäre auf.

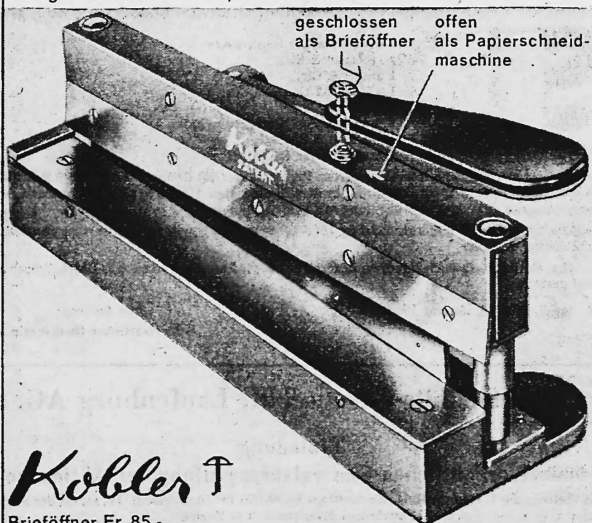
Stimmrechtsausweise können bis zum 10. Februar 1964 im Büro in Rütli gegen Vorlage eines Nummernverzeichnisses der zu vertretenden Aktien bezogen werden.

Rütli, den 11. Dezember 1963.

Der Verwaltungsrat.

Wann liegt die Post auf Ihrem Pult?

Dies kann wohl nie früh genug sein, denn davon hängt eine rationelle Tageseinteilung weitgehend ab. Mit dem Kobler-Brieföffner haben Sie Ihre Post jeden Morgen 5 - 10 Minuten früher auf Ihrem Pult. Der Kobler Brieföffner eignet sich für jeden Betrieb. Er garantiert ein sauberes und schnelles Öffnen aller Kuvertgrößen ohne Beschädigung des Inhalts. Zudem können Sie den Brieföffner durch einfaches Umstellen als Papierschneidmaschine für einzelne Blätter verwenden. Bestimmt möchten Sie diese Vorteile auch für Ihren Betrieb ausnützen. Wir laden Sie deshalb ein, diesen modernen Brieföffner während 14 Tagen unverbindlich zu prüfen.



Kobler ↑
Brieföffner Fr. 85.—

Probe-Angebot

An Kobler & Co., Huttenstr. 42, Zürich 6
Senden Sie uns unverbindlich und kostenfrei 1 Kobler Brieföffner zur Ansicht und Ausprobe.
Bei Nicht-Eignung werden wir Ihnen den Apparat innert 14 Tagen retournieren. Bei Übernahme des Brieföffners erfolgt die Fakturierung nach Ablauf der Probezeit.

Datum: _____

Stempel und Unterschrift: _____

INKASSI

im In- und Ausland

Grosse Erfolge — bescheidener Tarif
Viele, erstklassige Referenzen zufriedener Klienten

W. Moser, Inkassi- und Informationen,
Gutenbergstr. 8, Bern, Tel. (031) 2 88 54

photokopieren Zeit ist Geld



Wer photokopiert gewinnt kostbare Zeit. Deshalb gehört in jedes Büro, in jede Abteilung Ihres Betriebes ein Photorapid-Kopiergerät.

Photorapid-Bürokopierer sind weltbekannt.



Wir liefern Ihnen Photokopier-Geräte für jeden Zweck. Verlangen Sie eine unverbindl. Vorführung

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
MILITÄRSTRASSE 90. TELEFON (051) 27 38 50

Die leistungsfähigsten Rechenautomaten zeigt Ihnen NUMERUS RECHENTECHNIK, denn wir verfolgen das Ziel, zu zeigen, dass verfeinerte Rechenmethoden die Konkurrenzfähigkeit erhöhen. Verfeinerte Rechenmethoden bedingen aber mehr als die vier Grund-Rechenarten. Nur mit solchen Maschinen ist eine Kalkulation mit progressiver oder degressiver Wirkung ausführbar, und erstaunlich ist, wie da die Auswahl leicht wird, weil die meisten Marken sich nicht oder schlecht dafür eignen. NUMERUS RECHENTECHNIK nennt und zeigt Ihnen die Marke, welche 7 Rechenarten bewältigt.



NUMERUS RECHENTECHNIK
Rechen-Maschinen
Reynold Müller

Löwenstrasse 55/57
Zürich 1/23
(051) 25 65 83

Kampoda

STAHLMÖBEL

Rationell — Praktisch — Einfach — Ästhetisch

ab Lager



Kampoda stellt sein neues Büro vor «Neue Linie».
Ganz demontierbares Büro, braucht nur sehr wenig Platz.

Modell «Neue Linie» ab **Fr. 810.—**

Generalvertreter:
Trosselli & Söhne AG.
60-62, rue du Stand
Tel. (022) 24 43 40
Genève

Kampoda
Militärstrasse 75
Tel. (051) 25 84 84
Zürich

Verlangen Sie Prospekte — Vertreter in der ganzen Schweiz

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft —

Inserieren Sie!



INTERNATIONALE TRANSPORTE AG.
Stampfenbachstr. 42, ZÜRICH 23
Telefon (051) 26 46 40 Telex 533 22
Telegramme: TRANSTEREO

IMPORT-EXPORT-VERKEHRE
LUFTFRACHT NACH ALLEN
BESTIMMUNGEN
SPEZIALDIENSTE: LEICHT
VERDERBLICHE LEBENSMITTEL
ABSOLUT INDIVIDUELLE BEDienung

visoclass®

Hängeregistratur



Für das Büro heute und morgen: Rügge-Naegeli • Cie AG Zürich 22, Tel. 051/834141

Nous cherchons

hypothèque 1^{er} rang
de Fr. 475 000.-

sur immeuble locatif bien situé dans ville industrielle,
bord lac Léman. Construction solide.

Offres sous chiffres U 250 088-18, Publicitas Lausanne

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musik-
instrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und
Passagierunfall.

Kombinierte Haftpflicht-, Kasko-, Feuer-, Dieb-
stahl- und Insassen-Unfall-Versicherungen für
Personenwagen und Lastautos

durch J. R. AEBLI & CIE. AG., Zürich 1
autorisierte Brokers

Talstrasse 66 - Telefon (051) 27 47 90

Mein Angebot

Kapitaleinsatz: ca. Fr. 250 000, evtl. mehr.

Aktive Mitarbeit: als Juniorpartner, Geschäftsführer
oder kaufmännischer Leiter.

Ich bringe zudem eine über 10jährige Erfahrung als
geschäftsführender Direktor in Industrie und Handel
mit. Sprachen: deutsch, französisch und englisch.
Alter: 39 Jahre.

Ihre Nachrichten erreichen mich unter Chiffre 6064-42
an Publicitas Zürich.

Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr (AGHYP)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 10. Februar 1964, vormittags 11.30 Uhr, im Geschäftsdomizil, Falknerstr. 36,
Basel

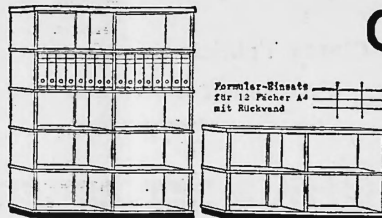
Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1963, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Stimmkarten können bis 6. Februar 1964 gegen Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft, Falknerstrasse 36, Basel, bezogen werden.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1963 liegen ab 28. Januar 1964 im Domizil der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 27. Januar 1964.



Ordner-Gestelle

schöne Ausführung für 80 Ordner Fr. 275.-
mit Tischplatte, Pulthöhe, 32 Ordner, Fr. 150.-
Alle sichtbar bleibenden Teile helles Edelholz
wie übliche Büromöbel. **SOFORT** ab Lager.
Versand. Verpackung gratis gegen Retour-
fracht / Auch Gestelle nach Mass. Büropulte
Fr. 395.- Tische. Formularschränke. Drehstühle.
Bitte besichtigen oder Prospekte verlangen.

B. Reinhard's Erbe Büromöbel ZÜRICH
Kreuzstrasse 58 Telefon (051) 47 11 14



Stockwerkeigentum

Ende Februar 1964 erscheint
der «Leitfaden zum Stockwerk-
eigentum» (Erläuterung des
neuen Gesetzes; wirtschaft-
liche und soziale Möglichkeiten;
Vorlagen für Verträge und
Reglemente). - Verlangen Sie
den Prospekt für Bestellung
zum reduzierten Subskriptions-
preis.



VERLAG ORGANISATOR AG
Postfach Zürich 50
Telefon (051) 46 35 77

Wir verkaufen infolge Umstellung auf
Ölfeuerung

zirka 238 Tonnen

Süd-Wales-Anthrazit 10/20 mm

zu Fr. 16.- per 100 kg. (Handelspreis
Fr. 25.-/26.-)

Jelmoli S.A. Zürich

Inventarbüro

Tel. (051) 29 30 11, int. 789

KASSENSCHRANK

H 155, B. 100, T 75 cm. 2 Innen-
fächer, 900 kg. neuwertig zu ver-
kaufen, sowie ein Klein-Tresor.

Anfragen unter Chiffre ZT 148 an
Mosse-Annoncen, Zürich 23.



FISCHER & CO.
REINACH 6

Patente

In allen Ländern
durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Limmattal 92
Zürich, Tel. 32 95 85



Schleifen
Metal-Pal
022 411720

Basel

Am Claraplatz gegenüber Haupt-
post Kleinbasel per April/Mai 1964
zu vermieten:

1 Laden

190 m²,

ca. 17 m Schaufensterfront.

1 Keller

70 m²,

event. verbunden mit

1. Stock

284 m² helle Bureau-, Praxis-
oder Atelierräume,
heute noch nicht unterteilt.

Wünsche betr. Unterteilung können noch berücksichtigt
werden.

Ernsthafte Mietinteressenten wenden sich an Herren Kurrus
& Amrein, Architekten, Steinengraben 22, Tel. (061) 24 67 35.

Bern, Marktgasse

(Nähe Käfigturm)

In dieser vorzüglichen Lage sind für sofort zu vermieten

(NEUBAU)

Büroräume

(mit Liftbenützung)

34.40 m² } im 1. Stock

27.80 m² }

34.40 m² } im 2. Stock

34.40 m² }

38.40 m² } im 3. Stock

35.10 m² }

Lagerkeller (Schutzraum)

Interessenten erhalten Auskünfte durch die Hausverwaltung der:
Mathys AG, Marktgasse 56, Bern, Telefon (031) 2 21 01

Schweizerische

Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel

Nachdem die neuen Aktien der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel, erschienen sind, werden die Inhaber alter Aktien zu Fr. 100 eingeladen, ihre mit den Coupons Nr. 16 und 17 und dem Talon versehenen Titel bei einer Geschäftsstelle der folgenden Banken einzureichen:

Schweizerischer Bankverein
A. Sarasin & Cie.,
Ehinger & Cie.,
La Roche & Co.,
Bordier & Cie.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Bank Leu & Co. AG,
Dreyfus Söhne & Cie AG

zwecks Umtausch in neue Inhaberaktien zu Fr. 100 nom., mit Coupons Nr. 1 bis 20 und Talon. Da die neuen Titel in Eineraktien und in Zertifikaten über 100 Aktien erstellt wurden, ist es notwendig, die gewünschte Stückerlung anzugeben.

Die während der Kapitalerhöhung 1963 gezeichneten neuen Aktien werden ebenfalls an die Zeichner verteilt.

Ein Kotierungsgesuch für diese neuen Aktien wird an die Börsen von Basel, Zürich und Genf gestellt.

Basel, den 25. Januar 1964.

Aus Auftrag:

Schweizerischer Bankverein.

Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG.

Einladung

zur 7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 7. Februar 1964, nachmittags 15.00 Uhr im Sitzungssaal, IV. Stock, der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1962/63.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht und der Antrag für die Verwendung des Jahresergebnisses liegen vom 28. Januar 1964 an während 10 Tagen am Gesellschaftssitz in Laufenburg zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Angabe der Nummern des zu vertretenden Aktienbesitzes und gegen gleichzeitigen Ausweis über diesen Besitz bis zum 4. Februar 1964 bezogen werden bei:

der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
der Bank Leu & Co. AG. in Zürich
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
dem Schweizerischen Bankverein in Basel
dem Aargauischen Kantonbank in Aarau
sowie bei sämtlichen Zweigniederlassungen dieser Institute in der Schweiz
und am Sitz der Gesellschaft in Laufenburg

Laufenburg, den 13. Januar 1964.

Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG.:
Der Verwaltungsrat.